



Aus dem Inhalt



Ein Baum – ein Wunder

Seite 14



Erntedank – Zeit
um Danke zu sagen

Seite 22



Tri-Team Oberland

Seite 48

Pfarrbrief in der Heftmitte

Büchereitipps	Seite 9
Jugendzentrum	Seite 17
Veranstaltungen	ab Seite 18
Neues vom Wohn- und Pflegeheim	Seite 52–53

Die aktuelle Dorfzeitung und die
Zeitungen im Archiv sind
über den Short-Link:
dorfzeitung.mieming.at
erreichbar.

30 Jahre Adventbasar der Huangertstube

(fa) Gabi Krug organisiert mit viel persönlichem Einsatz zusammen mit einem kleinen, aber eingespielten Helferinnenteam heuer bereits das 30. Mal den Adventbasar der Huangertstube. Viele Menschen aus Mieming und den Nachbargemeinden kommen an diesem Tag in den Gemeindesaal Mieming und finden vorweihnachtliche Dekoration, Adventkränze und sinnvolle Weihnachtsgeschenke zum Erwerben.



Vieles ist handgemacht und natürlich aus heimischen Roh-

stoffen hergestellt. Der Reinerlös kommt immer der Huangertstube zugute.

Die Huangertstube ist ein Raum – eine Stube – im Widum Untermieming, in dem sich Menschen treffen können. Hier ist das Huangerten im Mittelpunkt, das Zusammenkommen, der Austausch, das Gespräch, „Mensch Ärgere Dich Nicht“ ... social media, eine Sozialplattform im richtigen Leben sozusagen.

1. Adventmarkt in Mieming am 2. Dezember 2023 ab 15 Uhr am Gemeindeplatz und im Gemeindehaus in Mieming

(fa) Mit dem Advent beginnt auch in Mieming eine besondere Zeit. Die Adventbeleuchtung, ein Mix aus Sternen und weihnachtlichen Symbolen tauchen die Plätze und Straßen in ein Licht der Vorfreude auf die stillste Zeit im Jahr.

Gabi Krug hat mit ihrem Huangertstube-Adventbasar sozusagen den Grundstein für den 1. Mieminger Adventmarkt gelegt. Dieser wird unter der Patronanz der Gemeinde Mieming anschließend an den Huangertstube-Adventbasar ab 15:00 Uhr stattfinden.

Die Besucherinnen und Besucher des 1. Mieminger Adventmarktes erwartet eine bunte Vielfalt aus traditionellem Kunsthandwerk, regionalen Spezialitäten, einem Christkindlpostamt, Informationsstandln, Weihnachtsgeschichten, viel Musik, Weinverkostung, stimmungsvollem Adventprogramm für Klein und Groß und einiges mehr. Einige Vereine zeigen sich von einer anderen als der gewohnten Seite: Musikanten backen, Stockschützen grillen, Volleybal-

ler kochen... Es ist definitiv für alle etwas dabei - ob der Tag reicht, alles zu erleben? Lasst Euch überraschen und taucht ein in den stimmungsvollen Zauber der Vorweihnachts-

zeit beim 1. Mieminger Adventmarkt am 2. Dezember 2023 ab 15:00 Uhr rund um den Gemeindeplatz und im Gemeindehaus in Mieming.

Programm siehe Seite 5



SA, 02. DEZEMBER 2023

09:00 BIS 15:00 UHR: ADVENTBASAR DER HOANGERTSTUBE, GEMEINDESAAL
15:00 BIS 21:00 UHR: ADVENTMARKT GEMEINDEPLATZ UND GEMEINDESAAL

Wir gratulieren den Brautleuten ganz herzlich und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



29.9.: Bianca Bastian & Andreas Petz aus Innsbruck



30.9.: Nadine Steger & Sascha Teschauer aus Patsch

Eheschließungen

14.10.: Stefanie Falkner / Markus Regensburger, Obsteig

14.10.: Susanne Schatz / Benedikt Grutsch, Obsteig

21.10.: Natalie Holzer / Patrick Grill, Mieders

25.10.: Anna Hörtnagl / Lorenz Steffan, Unterperffuss

11.11.: Renata Valickova / Florian Ploner, Telfs

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, 6414 Mieming, dorfzeitung@mieming.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Martin Kapeller
Chefredaktion: Yvonne Thöni (yt)
Redaktion: Ing. Martin Kapeller, Burgi Widauer (wb), Martin Schmid (ma)
Anzeigen:
Gemeinde Mieming,
Tel. 05264/5217-12 oder dorfzeitung@mieming.at
Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
Montag, 4. Dez. 2023, 10 Uhr**

**ERSCHEINUNGSTERMIN
der nächsten Dorfzeitung,
Mittwoch, 13. Dez. 2023**

Geburten

06.10.: Rosalie Coral Wachter

20.10.: Sofia Marintsch

23.10.: Franz Maria Pürner

04.11.: Lorena Klein

Herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle

21.10.2023:
Johann Holzknecht

07.11.2023:
Bernhard Wett

12.11.2023:
Hans-Rainer Powolny



Geschenkidee für Weihnachten!

Unterstütze Tiroler Familien in Not!

Der Verein „Unterinntaler Weihnachtsbläser“ unterstützt mit dem Verkauf von CDs in Not geratene Familien und soziale Projekte.

Nähere Informationen hierzu unter: www.uwb-records.at

Bauamtsmeldungen

Bauanzeigen:

- Haselwanter Alois: Zubau eines überdachten Abstellplatzes (Carport)
- Uhl Barbara und Andreas: Sanierung Wohnhaus, Errichtung einer Luftwärmepumpe sowie einer PV-Anlage
- Wolf Margot und Stefan: Erhöhung der Gartenmauer
- Norgren Marie: Zubau eines Balkons
- Grieser Christian: Errichtung eines Holzzaunes
- Kainz Bernhard: Erweiterung des bestehenden Balkons
- Muglach Simone: Abänderung des bestehenden Cafés in 2 Geschäftseinheiten

Baubewilligungen:

- Wallnöfer Theresa und Zimmermann Stefan: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Büroeinheit
- Ostermann Sabine: Um- und Zubau am Wohnhaus

Die Geschenkidee...

wäre auch heuer wieder das

„Mieming-Buch“!

Ein Buch, das eigentlich in jeden Mieminger Haushalt gehört, aber auch „ehemalige“ MiemingerInnen und Gäste erfreuen sich an diesem Geschichte- und Geschichtenbuch, das zum Preis von € 29,- im Gemeindeamt Mieming erhältlich ist!



Infostelle Gemeinde Mieming

Öffnungszeiten:

Mo + Di 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr
Mi + Do 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
und nachmittags nach Terminvereinbarung
Fr 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Tipp:

Wenn Sie als Verein bereits für nächstes Jahr eine Veranstaltung planen, vergessen Sie nicht, rechtzeitig die Plakatwände bei uns zu reservieren.

Mehr Infos erhalten Sie bei uns im Gemeindebüro

T 05264 5217 | E gemeinde@mieming.at | W www.mieming.at

Da der Zeitfaktor in den meisten Fällen eine wichtige Rolle spielt, ist es ratsam, in Notfällen gleich die richtige Notrufnummer zu wählen:



Der diensthabende Sprengelarzt ist unter der Tel.Nr. 0660/53 88 566 erreichbar.



Liebe Miemingerinnen, liebe Mieminger!

Mit der Umstellung der Sommer auf die Winterzeit wird gleichzeitig

auch die kältere Jahreszeit eingeleitet. Durch die angenehmen Temperaturen in den letzten Wochen haben wir die gemeindeeigenen Baustellen im Freien gut weiterführen können. Die Arbeiten am Föhrenweg wie die Kamerabefahrung des Abwasserkanals, die Grabungsarbeiten für den LWL- Ausbau, die Umrüstung der Straßenlaternen auf LED sowie die Asphaltierungsarbeiten konnten mittlerweile abgeschlossen werden. Die LWL- Grabungsarbeiten am Oberlandweg sollten noch vor der Winterpause bis zum Kirchweg abgeschlossen werden.

Zufahrtsstraße zum Projekt Wohnanlage „GHS“



Die Zufahrtsstraße zur Wohnanlage der „Gemeinnützigen Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes“ wird noch vor der Winterpause fertiggestellt. Im Zuge des Straßenbaus wurde der Abwasserkanal, die Wasserlei-

tung, die Stromversorgung sowie der LWL- Ausbau neu errichtet. Mittlerweile wurde auch mit dem Bau der Wohnanlage begonnen.

Bushaltestelle im Ortsteil Zein



Eine neue Bushaltestelle am Ortseingang von Zein ermöglicht den Fahrgästen, insbesondere den Schülerinnen und Schülern, einen sicheren Aufenthalt und vor allem einen sicheren Zustieg in den Linienbus.

Parkplatz südlich der Arztpraxis Dr. Oberleit



Noch vor der Winterpause wird der bereits genehmigte Parkplatz südlich der Arztpraxis umgesetzt. Durch die Errichtung von 16 Autoabstellplätzen hoffen wir, in diesem Bereich die Park-

situation in den Griff zu bekommen. Ich möchte auch darauf hinweisen, dass ein Abstellen von PKW's außerhalb der ausgewiesenen Parkplätze in Zukunft verboten ist.

Obmännerversammlung Herbst 2023

Im Zuge der Obmännerversammlung am 9. November im Gemeindesaal konnten wir den Vereinen die neue Version der „Mieminger Dorfzeitung“ präsentieren, welche im neuen Jahr gedruckt wird. Erstmals veranstaltet die Gemeinde Mieming mit Unterstützung der Vereine, Firmen und Privatpersonen gemeinsam mit der Huangertstube am 2. Dezember einen Adventmarkt am Gemeindeplatz. Ein besonderer Dank für die schon jahrelange Ausrichtung des Adventbasars gilt Gabi Krug mit ihrem Team. Für die Organisation des Adventmarktes darf ich mich beim Vizebürgermeister Stefan Pickelmann sowie bei Maria Thurnwalder und dem Gemeindeteam recht herzlich bedanken. Ein recht herzliches Vergelt's Gott an alle Mieminger Vereine und Organisationen für die vielen Aktivitäten und Feierlichkeiten während des ganzen Jahres. Mieming kann STOLZ auf seine Vereine sein.

Ich wünsche euch allen eine schöne vorweihnachtliche Zeit und viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe.

Euer Martin Kapeller

Ast- und Blätterwerk gefährden Fußgänger und Autofahrer

Nicht zurechtgestutzte Hecken und Sträucher stellen eine Gefährdung von Fußgängern dar, wenn sie durch in den Gehbereich hineinragendes Ast- und Blätterwerk teilweise sogar vom Gehweg auf die Straße ausweichen müssen. Ebenso beeinträchtigt es die Sichtweite für Autofahrer, besonders in Kreuzungsbereichen. Wenn dann noch die Last des Schnees dazukommt, ist die Sicht mehr als nur beeinträchtigt!

Daher die Bitte an alle Grundbesitzer: Rechtzeitig den Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und auch Bäumen vorzunehmen!



Achtung! Geänderte Öffnungszeiten Recyclinghof

Mittwoch, 06. Dezember:
16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 07. Dezember:
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr -
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag, 08. Dezember:
GESCHLOSSEN!

Samstag, 09. Dezember:
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Seniorentaxi von 0:00 bis 24:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming € 1,50 pro Person *
- Wildermieming, Mötz, Obsteig € 3,50 pro Person *
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams € 5,50 pro Person *

Nachttaxi für Jugendliche bis 18 Jahre Sa, So, Feiertag von 0:00 bis 06:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming **Normaltarif** - keine Förderung
- Wildermieming, Mötz, Obsteig € 3,50 pro Person *
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams € 5,50 pro Person *

*gültig bis 2 Personen, ab 3 Personen gilt der Normaltarif

Taxi Feuchter ☎ 0800 56 22 56 Plateautaxi ☎ 0676 343 0 343



☎ 0676 343 0 343

Auskunft und Infos zu Ihrer
nächsten Taxifahrt unter
» +43 676 343 0 343 «
Ihr Cetin Asik

Aus unserem Angebot!

- Taxiservice / Ausflugsfahrten / Flughafen- und Bahnhofstransfer
- Seniorentaxidienst am Mieminger Plateau für 60+
- Einkaufsfahrten und Botendienste...
- Krankentransporte zur Dialyse, Therapie, Bestrahlung, Reha, Kur... Direktverrechnung mit allen Kassen!!

Kundmachung

In der Gemeinderatssitzung am 12.10.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Diverse Zuschussansuchen:

Für die Erneuerung der Friedensglocke in Mösern beteiligt sich die Gemeinde Mieming mit einem Betrag von € 500,--.

Für die Installation eines Erdtanks am Stocksportareal wird dem ESV Mieming ein außerordentlicher Zuschuss in der Höhe der gesamten Rechnungen von brutto € 4.274,29 gewährt. Die Installation des Erdtanks gewährleistet eine ordnungsgemäße Entsorgung der Abwasser.

Für die Musicalfahrt in das Landesjugendtheater der schulischen Nachmittagsbetreuung der VS Barwies zum Musical wird ein außerordentlicher Zuschuss in der Höhe von € 5,-- pro Kind gewährt.

Projekt Wohnanlage Zein, Steiner Wohnbau GmbH, Gp 10535, KG Mieming:

Raumordnungsvertrag Gp. 10535, KG Mieming:

Der vorliegende Raumordnungsvertrag zum Wohnbauprojekt Zein 112 zwischen der Gemeinde und Steiner Wohnbau & Immobilien GmbH wird beschlossen. Die Gemeinde kann aufgrund dieses Vertrages 6 von 11 Wohnungen zu einem sozialverträglichen Preis an interessierte Gemeindeglieder laut Wohnungswerberliste vergeben.

Bebauungsplan Gp. 10535, KG Mieming:

Beschlüsse über die Auflage und Erlassung von Bebauungsplänen werden gesondert kundgemacht.

Verordnung über die Festsetzung der Waldumlage 2024:

Beschlüsse über die Erlassung von Verordnungen werden gesondert kundgemacht.

Inkamerierung Teilfläche der Gp. 8223/1, KG Mieming:

Die südliche Teilfläche der Gp. 8223/1, KG Mieming, im Ausmaß von 36 m² wird inkameriert und die Übernahme in das öffentliche Gut wird verordnet.

Mietvertrag Wohnhaus Obermieming 173 TOP 1:

Der Mietvertrag zwischen der Gemeinde und der Familie Dietmar und Nicole Gebhart betreffend die Wohnung Obermieming 173 TOP 1 wird bis zum 31.05.2025 verlängert. Gleichzeitig wird ein Räumungsvergleich zum 31.05.2025 vereinbart.

GGAG Obermieming: Vergabe Errichtung Parkplatz Gp. 3635/1:

Die Arbeiten zur Errichtung eines Parkplatzes südlich der Arztpraxis Dr. Oberleit auf Gp. 3635/1, KG Mieming, werden an die Fa. Haselwanter GmbH zu einem Preis von brutto € 21.471,71 vergeben.

GGAG Untermieming: Grundstücksverkauf Teilfläche Gp. 10822/1:

Die Teilfläche der Gp. 10822/1, KG Mieming, im Ausmaß von 800m² wird zu einem Kaufpreis von € 595.000,-- an Herrn Dr. Johannes Panhofer und Frau Mag. Elisabeth Ruetz veräußert.

GGAG See-Tabland-Zein: Ansuchen Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht Gp. 11169, EZ 1730, KG Mieming:

Der Substanzverwalter wird beauftragt, der Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechts für Gp. 11169, EZ 1730, KG Mieming, zuzustimmen.

GGAG Feldernalm: Vergabe Pacht Hochfeldernalm; Beratung und Beschlussfassung:

Der Substanzverwalter wird beauftragt, einen entsprechenden Pachtvertrag der Hochfeldernalm mit Herrn Elias Schuster, wohnhaft in Böbing/Bayern, ab 01.05.2024 abzuschließen.

Der Bürgermeister: Ing. Martin Kapeller

JOBBÖRSE FÜR JUGENDLICHE

Du bist auf der Suche nach einer Lehr- oder Praktikumsstelle?
Hier findest du alle Mieminger Betriebe auf einen Blick.

>> lehrstellen-praktikum.mieming.at <<



HELFENDE HÄNDE IN UNSERER GEMEINDE

Wir bringen Hilfesuchende und Helfer zusammen.

Babysitter, Hundesitter, Unterstützung beim Einkauf, etc ...

>> helfen.mieming.at <<



1. Adventmarkt am 2. Dezember

PROGRAMM: GEMEINDEHAUS & GEMEINDEPLATZ

von 09:00 – 15:00 Uhr: ADVENTBASAR DER HUANGERTSTUBE:

Es gibt Adventkränze, Adventgestecke, selbstgemachte Kekse, Zelten und Brot und noch viel mehr. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kiachln, Rollgerstlsuppe und Kuchen gesorgt.

von 15:00 – 18:30 Uhr: GEMEINDEPLATZ:

- Bläsergruppe 1 der Musikkapelle Mieming (Bühne)
15:15 – 15:30 Uhr | 17:50 – 18:00 Uhr
nach dem ersten Musikstück: Eröffnung des Adventmarktes
Begrüßungsworte
- Bläsergruppe 2 der Musikkapelle Mieming (Bühne)
15:40 – 15:55 Uhr | 16:50 – 17:00 Uhr
- Die Rangger Anklöpfler (Bühne)
16:00 – 16:15 Uhr | 17:30 – 17:45 Uhr
- Mathias Schneider (auf seiner Steirischen, Bühne)
16:30 – 16:45 Uhr | 17:00 – 17:15 Uhr
- Kutschenfahrten (Nähe Eingang Mittelschule)
15:15 – 17:00 Uhr
- Glückslose, Grüne Schwarz Blume (außen)
15:30 – 17:45 Uhr anschl. Verlosung (Bühne)
- Fotobox - Weihnachtsbilder zum Mitnehmen
ab 15:00 Uhr

GEMEINDEHAUS:

- öffentliche Bücherei, 1. Stock Gemeindehaus: Weihnachtsgeschichten
16:40 – 17:00 Uhr | 17:40 – 18:00 Uhr | 18:40 – 19:00 Uhr
- öffentliche Bücherei, 1. Stock Gemeindehaus: Christkindl Postamt
15:00 – 18:00 Uhr
- Standesamt, 1. Stock Gemeindehaus: Zauberei und Luftballonkunst
16:10 – 16:30 Uhr | 17:10 – 17:30 Uhr | 18:10 – 18:30 Uhr
- Gemeindesaal, 1. Stock Gemeindehaus: Weihnachtlicher Musikanten-Treff
16:00 – 17:00 Uhr | 17:15 – 18:30 Uhr
- Jugendzentrum, Westseite Gemeindehaus: cooler X-MAS Sound
15:00 – 20:00 Uhr
- Sitzungszimmer, Parterre Gemeindehaus: Weinverkostung, Weine aus Frankreich
15:30 – 16:00 / 16:15 – 16:45 / 17:00 – 17:30 / 17:45 – 18:15 Uhr

- Schauschnitzer, dem Bildhauser über die Schulter geschaut,
ab 15:30 Uhr, Sitzungszimmer, Parterre

Verkaufs- und Information - Standl'n: von 15:00 bis 18:30 Uhr

- crafts & needles by Sabrina Stocker: bestickte Taschen, Polster, Geschenks-Verpackungen
- Lucia Benavides, La Hornera Cerámica: Handgemachte Keramik, dekorativ und Gebrauchskeramik
- s'Lädele mit Herz, Heidi Huber: Geschenke, Deko, Liköre, Salze,
- Tiroler Berghanf, Johann Fritz: div. Hanfprodukte, Hanf Tee, Hanfkekse, Hanfsamen,
- Ortner Barbara: kleine verpackte Geschenke
- Erwachsenenschule Mieminger Plateau, Anne-Sophie Denoue: Referent*innen informieren
- Bienenzuchtverein Mieming: Honig, Propolis, Lippenbalsam, Glühmost
- Junger Gemeinderat: selbst Gebasteltes, Glücksrad
- Buntfink Biokosmetik, Verena Kapelari: Naturkosmetik-Produkte
- Raiffeisenbank Tirol Mitte West: Gutscheine von Wirtschaft & Kultur, Kultur-5erl
- Lagerhaus Mieminger Plateau: Christbaumverkauf (südlich vom Lagerhaus)

Kulinarik Standl'n:

von 15:00 bis 21:00 Uhr

Ein abwechslungsreiches Angebot bieten:

- Stocksützen Mieming
- Volleyball Club Mieming
- Obst- und Gartenbauverein Mieminger Plateau
- Jungbauern Landjugend Mieming
- Trachtenverein Edelweiß Mieming
- Mieminger Bäuerinnen
- Jugendzentrum „Zeitraum“
- Musikkapelle Mieming



Die Gemeinde gratuliert!

Im Rahmen des Lehrlingswettbewerbes der Wirtschaftskammer Tirol wurden zwei Mieminger Lehrlinge in der jüngst neu

eröffneten WK-Bezirksstelle Imst gebührend ausgezeichnet.

Laurin Kapeller (Elektro Falch) erhielt auch heuer wieder das

„Goldene Leistungsabzeichen“ und **Anna-Maria Moser** (Pirktl Holiday) erzielte den 3. Platz.

Im Namen der Gemeinde Mieming gratuliere ich euch nochmals recht herzlich für diese Leistung.

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den Betrieben „Elektro Falch GmbH“ und „Pirktl Holiday GmbH & Co KG“, die den Lehrlingen jedes Jahr aufs Neue diese Chance ermöglichen.

Bgm. Ing. Martin Kapeller



WK-Bezirksobmann Josef Huber, Stefan Rueland (Bürgermeister Tarentz), Anna-Maria Moser (3. Platz) und Günter Riezler (Leiter AK Bezirkskammer Imst) (v.l.)



WK-Bezirksobmann Josef Huber, Bürgermeister Ing. Martin Kapeller, Laurin Kapeller (Goldenes Leistungsabzeichen) und Geschäftsführer Johannes Auer (v.l.)

Fotos: Michael Leiter



Im Rahmen der festlichen Auszeichnungsveranstaltung, zu der das Land Tirol und Energieagentur Tirol am 9. Oktober 2023 in den Innsbrucker Congress geladen hatten, hat der Bezirk Imst ordentlich abgeliefert.

Bis zum Jahr 2050 will Tirol seinen Energiebedarf selbst decken und gänzlich auf fossile Energieträger verzichten. Eine Aufgabe, bei der den Gemeinden mit ihrem direkten Draht zur Bevölkerung eine ganz besondere Rolle zukommt. Von energieeffizienten Gemeindegebäuden hin zu E-Carsharing-Angeboten für BürgerInnen – die Palette an Handlungsmöglichkeiten, die Gemeinden im Rahmen des e5-Aktionsprogramms umsetzen, ist vielfältig. Landeshauptmann Anton Mattle würdigt die e5-Gemeinden besonders: „Die Energiewende ist unser Beitrag zum Klimaschutz. Tirol hat die besten Voraussetzungen, um – mit Wasserkraft und Photovoltaik als Rückgrat – den Energiebedarf aus rein erneuerbaren Energieträgern zu decken. Wir sind technologieoffen, der erste Schritt ist aber immer das Energiesparen. Ich freue mich, dass die Gemeinden gemeinsam mit Bund und Land an dieser Energiewende mitarbeiten und gratuliere recht herzlich allen Ausgezeichneten. Die Gemeinden tragen maßgeblich dazu bei, dass die Energiewende von der Theorie in die Praxis übersetzt wird.“

Durch Erfolgsprojekte wie der neu gegründeten Erneuerbaren Energiegemeinschaft sowie dem Pilotprojekt „Fossilfreier Weiler“, bei dem die Energieversorgung der einzelnen Wohngebäude sowie des ganzen Wohngebiets betrachtet wurde, konnte Mieming (eee) im dritten Audit wieder 3e's erreichen. Die Gemeinde hat auch in Sachen Mobilität zugelegt. Zahlreiche Maßnahmen wie Tempo 30 im Ortsgebiet oder ein regionales Mobilitätskonzept wurden umgesetzt.



Mit den Energiewerkel im Kindergarten, dem Schulweg als Fußweg und der Kampagne „e5-Jugend fährt E-Moped“ wurde besonders auf Bewusstseinsbildung bei den jüngsten Gemeindebürger*innen in Nassereith (ee) gesetzt. Darüber hinaus wird Bürgerbeteiligung am Beispiel der Attraktivierung und Neugestaltung des Dorfplatzes großgeschrieben – alle sollen ihre Gemeinde mitgestalten dürfen.

Jucheee! 25 Jahre e5-Gemeinden in Tirol

Das e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen. Seitdem steht den Tiroler Gemeinden für alle Energiefragen ein ausgeklügeltes Programm zur Verfügung, das von der Erhebung des energetischen Istzustands der Gemeinde über die Erarbeitung von energieeffizienzsteigernden Maßnahmen bis hin zu Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und der Unterstützung bei Förderansuchen reicht. „Die Gemeinden tragen maßgeblich dazu bei, das gesteckte Ziel von TIROL 2050 energieautonom zu erreichen und uns unabhängig von Putin & Co zu machen. Die 50 Tiroler e5-Gemeinden übernehmen

hierbei eine Vorreiterrolle. 117 PV-Anlagen auf den Gemeindegdächern und viele andere umgesetzte Maßnahmen zeigen das eindrucksvoll“, so LHStv. Josef Geisler.

Die Geschäftsführung der Energieagentur Tirol, DI Bruno Oberhuber und DI Rupert Ebenbichler, freut sich unisono: „Im Ländle geboren, erkannten auch wir Tiroler schnell das Potenzial hinter e5 und haben uns kurzerhand eingeklinkt. So stehen wir den Tiroler Gemeinden nun seit einem Vierteljahrhundert dabei zur Seite, ihre energie-technischen Kräfte zu heben und konkrete Maßnahmen umzusetzen. Seither ist viel passiert und auch in der nächsten Zukunft, die geprägt sein wird von Energie- und Klimaschutzmaßnahmen, warten große Herausforderungen auf Tirols Gemeinden. Wir freuen uns schon, diese gemeinsam anzugehen.“

e5-Gemeinden setzen auf Elektromobilität

Ob es um den eigenen Fuhrpark, die Ladeinfrastruktur, die Elektrifizierung von Mobilitätslösungen oder um Öffentlichkeitsarbeit geht – die Maßnahmen der Tiroler Gemeinden zur Förderung der Mobilitätswende sind vielseitig und ihre Unter-

stützung ist essenziell, um die energie- und klimapolitischen Zielsetzungen zu erreichen. „Die Tiroler e5-Gemeinden beweisen mit viel Engagement, dass die Mobilitätswende in Tirol Fahrt aufnimmt. Sie sind nicht nur bei konkreten Maßnahmen wie dem Ausbau von E-Carsharing, Öffi-Angeboten und aktiven Mobilitätsmöglichkeiten Vorreiter, sondern insbesondere für die Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung unerlässliche Partner für die Erreichung unserer gemeinsamen Ziele“, ist Klimaschutz- und Mobilitätslandesrat René Zumtobel überzeugt.

Erfolgreiche e5-Gemeinden

Neben Innervillgraten (eee) konnten heuer auch Angerberg (eeee), Fügen (eee), Kramsach (ee), Mieming (eee), Nassereith (ee), Schwaz (eeee), Schwoich (eee), Sistrans (eee), Trins (eeee) und allen voran Spitzenreiter Volders (eeee) ihren Vorreiteranspruch in Sachen Energie und Klimaschutz untermauern.

e5-Gemeinden aktiv für eine lebenswerte Energiezukunft

Ziel des e5-Programms – Österreichs Bundes- und Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden – ist es, Energieprozesse zu modernisieren, Energie bewusst und intelligenter zu nutzen und klimaschonende, erneuerbare Energieträger vermehrt einzusetzen. Auch die BürgerInnen der jeweiligen Gemeinden sollen optimal in die Realisierung der jeweiligen Projekte eingebunden werden.

e5-Gemeinden ernennen Energiebeauftragte und arbeiten im e5-Team an der strategischen Umsetzung der energie- und klimapolitischen Ziele der Gemeinde. Bewertet werden die e5-Gemeinden ähnlich dem "Hauben Prinzip" bei Restaurants: Im Rahmen einer umfassenden, externen Evaluierung werden die Gemeinden alle vier Jahre je nach Umsetzungsgrad der gesetzten Maßnahmen bewertet und mit einem bis fünf e's ausgezeichnet. (Energieagentur Tirol)



Rupert Ebenbichler (GF Energieagentur Tirol), LHStv. Josef Geisler, Bgm. Herbert Kröll (Nassereith), Bgm. Martin Kapeller (Mieming), LH Anton Mattle, LR René Zumtobel, Bruno Oberhuber (GF Energieagentur Tirol).

Fotos: © Energieagentur Tirol / Blitzkneisser

Ausflug nach Limas 26. bis 29. Oktober 2023

Voyage à Limas du 26 au 29 octobre 2023

■ Alles ist bereits im Kofferraum des Busses verstaut: Wurst, Speck und Käse für die zwei offiziellen Veranstaltungen in Limas ebenso wie der Schnaps und das von Starkenberger Heimatbier gesponserte Bier. Daneben stehen die Koffer mit den Musikinstrumenten, den Trachten und dem "Tanzmaterial" inklusive Baumstamm.

Tout est déjà rangé dans le coffre du bus : saucisson, lard et fromage pour les deux manifestations officielles à Limas, ainsi que l'eau-de-vie et la bière de Starkenberger Heimat, sponsorisée par la brasserie. A côté se trouvent les valises avec les instruments de musique, les costumes traditionnels et le "matériel de danse", tronc d'arbre compris.

■ Hinten im Bus sitzen schon die jungen Trachtler und die Mitglieder der erst neugegründeten "Stöttelwind"-Musikgruppe, die bereits ihre Spielbretter, Musikverstärker und jede Menge Bierdosen platziert haben. Bereits ab Mötz herrscht eine gewaltige Stimmung, die bis nach Limas und über das ganze Wochenende anhalten wird.

A l'arrière du bus, les jeunes danseurs traditionnels et les membres du tout nouveau groupe de musique "Stöttelwind" sont déjà assis et ont déjà posé leurs planches de jeu, leur amplificateurs de musique et de nombreuses canettes de bière. Dès le départ de Mötz, l'ambiance bat déjà son plein et se poursuivra jusqu'à Limas ainsi que tout le long du week-end.



■ Der junge Buschauffeur Gerard Oberleitner hat alles gut im Griff, Fahrt und Mitfahrende! *Le jeune chauffeur de bus Gerard Oberleitner a tout bien en main, trajet comme passagers !*



■ Nach so viel Vorbereitung kann sich auch Anne-Sophie als Verantwortliche für das Partnerschaftskomitee entspannt zurücklehnen.

Après tant de préparatifs, Anne-Sophie, responsable du comité de jumelage, peut elle aussi se détendre.

■ Gilles und sein „comité de jumelage“ empfangen die Gruppe à la française mit Wein und Brioche. Die junge Truppe ist nicht müde von der Reise und beginnt bereits während des Abendessens die Anwesenden mit Musik, Gesang und Tänzen zu unterhalten – eine Probe sozusagen für den nächsten Tag. Über die restliche Nacht der Jungen in der Disco kann an dieser Stelle nichts Näheres berichtet werden....

Gilles et son "comité de jumelage" accueillent le groupe à la française avec du vin et de la brioche. La jeune troupe n'est pas fatiguée du voyage et commence déjà pendant le dîner à divertir les personnes présentes avec de la musique, des chants et des danses - une répétition pour ainsi dire pour le lendemain. Le reste de la nuit des jeunes, passée à la discothèque, ne peut pas être raconté plus en détail ici....



■ Am nächsten Tag war der Besuch des Marktes sowie die Besichtigung der Kirche von Villefranche-sur-Saone geplant. Auf dem Programm stand auch eine Führung im Schloss Montmelas im Beaujolais.

Le lendemain, la visite du marché et de l'église de Villefranche-sur-Saône était prévue. Le programme prévoyait également une visite guidée du château de Montmelas dans le Beaujolais.



■ Nach einer kurzen Rast ging es weiter mit dem „Tiroler Abend“, der das Publikum sehr begeisterte.

Après une courte pause, la soirée s'est poursuivie avec la "soirée tyrolienne", qui a beaucoup enthousiasmé le public.



■ Am Samstag hieß es dann, die mitgebrachten Spezialitäten aus Mieming für den Markt vorzubereiten. Hier müssen unbedingt der tolle Einsatz und die Mithilfe der älteren Generation (Heidi, Moni, Bernadette, Marianne und Günther) erwähnt werden.

Der Andrang der Besucher des kleinen Marktes war groß.

Gleichzeitig haben die jungen Trachtler und die Stöttelwind-Musikgruppe mit ihrem Auftritt die Marktbesucher bestens unterhalten.

Le samedi, il s'agissait de préparer les spécialités de Mieming que nous avions apportées pour le marché. Il faut absolument mentionner ici le formidable engagement et l'aide de la génération des aînés (Heidi, Moni, Bernadette, Marianne et Günther).

L'affluence des visiteurs du petit marché a été considérable.

Parallèlement, les jeunes trachtlers et le groupe de musique Stöttelwind ont divertie au mieux les visiteurs du marché avec leur prestation. ➤



■ Am Nachmittag folgte eine Art „Schnitzeljagd / Geocaching“ mit dem Handy zur Erkundung von Limas.

L'après-midi, une sorte de "chasse au trésor/Geocaching" avec téléphone portable a été organisée pour découvrir Limas.



■ Der Auftritt der Bläsergruppe rund um Gilles am Abend war dann der Auftakt für ein Zusammenspiel der jungen Gruppen aus Limas und Mieming. Alle Besucher wurden von der fantastischen und einzigartigen Stimmung im Saal geradezu mitgerissen.



Wer, weil nicht Winzer, nur kleine Mengen ernten kann, die leicht in eine Obstschüssel passen, der durfte sich heuer auch bei uns wieder über genügend süße Trauben freuen, sofern er diese früh genug vor dem Zugriff der Vögel schützen konnte.

Foto: Martin Schmid



GRATULATION!

Dein Erfolg macht uns stolz!

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung zum Notfallsanitäter!
Wir wünschen dir weiterhin viel Spaß im Rettungsdienst!
Oma Annamarie mit Manuela, Dominik und Francesca,
Papa, Caro und Miriam

*Le soir, la prestation du groupe de cuivres au tour de Gilles a ensuite marqué le début d'une interaction entre les jeunes groupes de Limas et de Mieming. Tous les visiteurs ont été emportés par l'ambiance fantastique et unique qui régnait dans la salle.
L'objectif du jumelage était atteint !!!*



■ Nach einem kleinen Umtrunk am Sonntagmorgen hieß es dann Abschied nehmen von Limas – ein sehr stimmiges Wochenende ging zu Ende.

Après un petit verre de l'amitié le dimanche matin, il a fallu dire au revoir à Limas - un week-end très harmonieux se terminait.



■ Die Jungen sind auch begeistert gewesen. Hier einige Zitate:

„Es war sehr schön, dass wir mit offenen Armen und mit so viel Gastfreundschaft empfangen worden sind. Das Quiz (Geocaching) war auch sehr lustig!“

„Also gut gefallen hat ma, dass alle mitgemacht

haben ba inserem Tirolerabend und volle dabei waren, und dass alle so nett und lustig waren“
„Wir konnten gemeinsamen musizieren und beisammen sein, den Kontakt zu unserer Partnergemeinde pflegen“

„Bei einem Ausflug in die Stadt und zum Schloss konnten wir Kultur und das Land kennenlernen“

„Wir hatten so viel Freude daran, den Tiroler Abend und den Markt musikalisch zu umrahmen.“

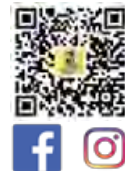
Wir sagen „Danke“, ohne euch, wäre es nicht möglich gewesen, so schöne Momente erleben zu dürfen!

(Bernadette Kohl)



Das Freiwilligenzentrum Region Imst ist eines von elf Freiwilligenzentren in Tirol und wurde vom Land initiiert, um die Freiwilligentätigkeit im Bundesland zu stärken. Die Freiwilligenzentren Tirols sind Vermittler, Vernetzer und Anlaufstelle für Menschen, die sich freiwillig engagieren wollen. Gleichzeitig unterstützen sie Einrichtungen/Initiativen, die Freiwillige benötigen.

Auf der Website der Freiwilligenpartnerschaft Tirol <https://www.freiwilligenzentren-tirol.at> sind immer die aktuellen Freiwilligen-Stellen in der Region Imst zu finden und auf Facebook sowie Instagram bleiben Interessierte am Laufenden.



Alle, die sich engagieren oder mehr darüber erfahren möchten, können sich gerne für ein Beratungsgespräch melden.



Freiwilligenkoordinatorin Karina Neuner
Freiwilligenzentrum Region Imst
Regionalmanagement Region Imst
Kirchplatz 8
6426 Roppen
Tel.: 0660 25 11 625
E-Mail: freiwilligenzentrum@regio-imst.at

Eine Initiative von:



regio

Unsere Partner und Unterstützer:





Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

Sommeröffnungszeiten:

Montag: 17 – 18 Uhr
Mittwoch: 10 – 11 Uhr
Freitag: 16 – 18 Uhr

Liebe Leser*innen,
jetzt beginnt die besinnliche Zeit, in der man ab und zu über so manches nachdenkt und vielleicht auch überdenkt. In der aber auch die Liebe einen noch größeren Stellenwert hat als sonst. Daher habe ich meine Gedanken heute in ein kleines Gedicht verpackt. Wundern Sie sich nicht, mein Unterlandler Dialekt kommt hier ein bisschen durch...

Horch amoi, wias stad is, wenn
der Schnee fällt langsam im Advent,
wenn du dahoam sitzt bei Kerzenschein,
umgeben von den Kinderlein
und du froh bist, dass ois so is,
mal chaotisch und a Gstritt,
dann wieder harmonisch und gonz fein,
denn jede/r darf er/sie selber sein.

A bissl Demut und Dankbarkeit,
ganz viel Liebe und Geborgenheit –
des is des, was ma jetzt dringend braucht
in ana Welt, in der's grad knallt und raucht.

Um die Liebe und die gemütliche Zeit geht es heute auch in unseren Buchtipps: Wir möchten Ihnen heute ein ganz besonderes Kinderbuch vorstellen, das sich wunderbar mit den Kleinen bei Punsch und Keksen lesen lässt. Außerdem haben wir wieder ein paar ganz nette, bestimmt auch etwas kitschige Weihnachtsromane in unser Sortiment aufgenommen, deren Geschichten das Herz erwärmen und Sie zum Lachen bringen sollen. Perfekt zum Abschalten und Wohlfühlen. Und wenn Sie Lust auf gemütliches Beisammensein haben, melden Sie sich unbedingt zu Margits Strick- und Häkeltreff in der Bücherei an! Nähere Infos gibt's auf dieser Seite.

Wir wünschen Ihnen jetzt schon eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Liebsten!

Herzlichst, Magdalena Kaiser und das Team der Bücherei Mieming

Öffentliche Bücherei Mieming

6414 Mieming, Gemeindehaus 175, Tel.: 05264 20219

www.biblioweb.at/mieming

mieming@bibliotheken.at



Stricken & Häkeln

für Anfängerinnen und Profis



Der erste Termin war ein Erfolg! Wir haben in einer kleinen Runde gehäkelt und gestrickt und uns bestens unterhalten. Alle sind willkommen, egal ob jung oder alt, Leserinnen oder nicht! Wir freuen uns auf die nächsten Termine:

Wann: Donnerstag um 18.30h, am 23. November und 07. Dezember

Wo: Gemeinde Mieming OG - Bücherei
Mit: Margit Tel. 0681 81968162

BUCHTIPPS:



Michael Stavaric:

Tierisch wilde Weihnachten

In diesem wunderschön illustrierten und sehr witzig geschriebenen Kinderbuch melden sich 24 Tiere zu Wort und erzählen von ihrer Vorstellung von einem Weihnachtsfest. Der Hund ist dabei so aufgeregt, dass er während seiner Erzählung permanent bellen muss, die Eselin behauptet, die Esel hätten das Weihnachtsfest erfunden, die Krabbe redet im Dialekt und das Pferd würde gerne mit dem Einhorn feiern. Es gibt also viel zu lachen. Ein zauberhaftes Buch zum Vorlesen, vor allem für diejenigen, die beim Lesen stimmlich gerne in verschiedene Rollen schlüpfen.



Sarah Morgan:

Weihnachten kann kommen

Das Weihnachtsfest der Familie Miller ist legendär – eine perfekte Feier, von der die Werbefachfrau Lucy bisher nur gelesen hat. Bis jetzt. Denn dieses Jahr muss sie Ross Miller für einen neuen Vertrag gewinnen. Und weil er ihre Anrufe nicht entgegennimmt, will sie die familiären Vorbereitungen unterbrechen, Ross' Unterschrift einholen und dann verschwinden, bevor ihr Neid auf die grandiose Familie zu stark wird. Doch es kommt alles anders, weil die Millers sie für Ross' neue Freundin halten... Eine nette Geschichte voller Verstrickungen und großer Gefühle!



Karen Schaler:

Das wunderbare Weihnachtshotel

Haley Hanson, weiblicher Weihnachtsmuffel, arbeitet in einer Werbeagentur in Boston und flieht normalerweise um diese Zeit in die Karibik. Sie ist ehrgeizig, zur Partnerschaft in der Firma fehlt ihr nur noch der Etat einer Spielzeugfirma. Ihr Boss schickt sie ins »Christmas Camp« in ein Hotel in den Bergen, damit sie in Weihnachtsstimmung kommt. Sie will die Aktivitäten dort so schnell wie möglich abarbeiten, doch dann verliebt sie sich in den attraktiven Jeff, den Sohn des Besitzers. Als Jeff mitbekommt, dass Hayley seinem Vater geschäftlich unter die Arme greifen will, fühlt er sich von ihr verraten. Nun braucht es mehr als ein bisschen Weihnachtszauber, um die beiden zusammenzuführen.

SAISONSCHLUSS VERKAUF

KNABLS FASHION + GOLF

KNABL
FASHION + GOLF

HERBST- UND WINTERMODE

Öffnungszeiten bis 23. Dezember 2023:

Dienstag + Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Samstag von 10:00-16:00 Uhr

www.golftmieming.at

Das Montessori Kinderhaus Spatzennest – ein Ort mit vielen offenen Türen!

Ausflugswochen zum Kernthema „Natur“

Wie jeden Herbst gingen die Spatzennestkinder auch heuer wieder in Kleingruppen – benannt nach den Baumarten Lärche, Birke und Eiche – in die Natur.

Mit allen Sinnen erlebten und erspürten sie Farben, Formen, Temperaturunterschiede oder auch Unebenheiten auf den Waldpfaden, Höhenunterschiede, Hindernisse uvm. Jeden Tag nahmen sich die Kinder eine besondere Blattform vor, die sie aus ihrer Arbeit mit der botanischen Kommode, in der nahezu alle Blatt- und Blütenformen enthalten sind, bereits kennen. Selbst die jungen Kinder wissen im Spatzennest bereits, dass etwa



das Haselnussblatt eine runde, die Birke eine dreieckige und das Ahornblatt eine fünfzackige Form hat.

Tag der offenen Türe

Mitte Oktober stand die Spatzennesttür weit offen für alle interessierten Familien. Eingeladen wurde zu Hausführungen in der Kinderkrippe, in der die Schwerpunkte Ordnung, Bewegung und Sprache veranschaulicht wurden. Aber auch Ein-

blicke in den Alltag im Kindergarten und das montessorische Arbeiten in den Bereichen Aktivitäten des täglichen Lebens, Arithmetik, Sprache, Natur und Kultur standen auf dem Programm. Ein Mitmachstisch mit naturwissenschaftlichen Experimenten aus dem Nachmittagsprogramm des Spatzennests und kreatives Arbeiten mit Pinsel und Farbe im neu konzipierten Atelierraum rundeten den Vormittag ab.

Der Flug der Fledermäuse

Nach neuesten Studien zählen Fledermäuse in Österreich und europaweit zu einer der am stärksten gefährdeten Wirbeltiergruppen. Aus diesem Grund schaffte das Spatzennest Fledermauskästen an, die in Zukunft ein Nist- und Schlafangebot für Fledermäuse, die sich z.B. um den Mieminger Badensee tumeln, sein sollen.



Erasmus Auslandspraktikum

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr absolvierte eine Studentin aus Deutschland sehr erfolgreich ihr Auslandspraktikum im Montessori Kinderhaus. Das EU-Programm Erasmus+ ermöglicht diese Praktika und wir hoffen, auch in naher Zukunft StudentInnen aus dem gesamten EU-Raum in Mieming begrüßen zu dürfen.

Männliche Fachkräfte

In aktuellen Berichten des Statistischen Bundesamtes ist von einem sehr langsam ansteigenden Männeranteil beim Personal von Kinderbetreuungseinrichtungen zu lesen. Umso mehr freuen wir uns, dass es gelungen ist, gleich zwei Vertreter dieser seltenen Spezies für die Erweiterung des Teams im Spatzennest gewinnen zu können. Für die Kinder und für das Team bedeutet dies viel frischen Wind und neue Interessen und Sichtweisen!

20 Jahre Spatzennest

Die Türen bleiben weit geöffnet – im Frühling 2024 feiert das Montessori Kinderhaus Spatzennest sein zwanzigjähriges (!) Bestehen. Im Jahr 2004 startete Gründerin Bernadette Dubuis mit einer sehr kleinen Kinder-schar im eigenen Wohnzimmer und es war nicht abzusehen, dass zwei Jahrzehnte später jeden Tag mehr als 50 Kinder im Haus der Kinder ihren Weg in die Selbstständigkeit entdecken und erproben. Wir freuen uns schon jetzt darauf, mit Bernadette und der ganzen Gemeinde Mieming das zu feiern! Einladung folgt an dieser Stelle... 😊

(Miriam Mast)



Einladung

zur

Popi-Gruppe

Eltern-Kind-Gruppe ab dem 1. Lebensjahr

ab Mi. 08. November 2023

15:30 - 17:00 Uhr

Im Spatzennest

1x wöchentlich

10 Nachmittage, € 120,-- (inkl. Jause)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Die Herbstzeit in der Kinderkrippe Zappelmäuse

Seit September dürfen wir unsere neuen Kinder recht herzlich in unserer Kinderkrippe willkommen heißen und freuen uns, dass wir zurzeit 39 Kinder aus Mieming, Obsteig, Wildermieming und Mötz betreuen dürfen. Die Eingewöhnungszeit haben alle Beteiligten in den

letzten Wochen gut gemeistert, und nun können wir mit unseren Kinderkrippenalltag richtig durchstarten.

Im Oktober haben wir gleich damit gestartet, unsere Laternen zu basteln und die Lieder für das Martinsfest zu lernen.

Am Donnerstag, den 10. No-

vember, war es dann endlich soweit. Wir haben mit allen Kindern, Eltern, Geschwistern & Großeltern unser Laternenfest gefeiert. Wir sind am Abend mit unseren selbstgebastelten Laternen eine Runde durchs Dorf gezogen. Anschließend sangen wir im Kulturstadl zwei Lieder und

ließen den Abend bei Punsch, Glühwein und Lebkuchen gemütlich ausklingen.

An die Gemeinde Mieming ein großes Dankeschön, dass wir jährlich den Kulturstadl für diverse Veranstaltungen nutzen dürfen.

(Magdalena Mair)



Rabimmel, rabammel...

Der leichte Regen tat der Vorfreude auf den Martinsumzug keinen Abbruch. Am 10. November zogen die Kindergartenkinder von Barwies mit ihren Laternen in die Kirche. Mit Pfarrer Paulinus gestalteten sie dort eine Martinsandacht mit

Liedern und Gedichten. Auch eine Flötengruppe der Musikschule gab ihr Können zum Besten. Nach der Andacht gab es noch Zeit für Gespräche bei Kinderpunsch und Glühwein, der uns vom Hotel Schwarz spendiert wurde. Allen, die zum

Gelingen des Festes beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Die leuchtenden Kinderaugen strahlten mit den leuchtenden Laternen um die Wette. Rabimmel, rabammel, rabumm.

(Lydia Neuner-Köll)



Laterne, Sonne, Mond und Sterne – Laternenfest Kindergarten Untermieming

„Ich geh mit meiner Laterne“, hörte man die Kinder vom Kindergarten Untermieming am Abend des 10. November laut singen. Begleitet von ihren Eltern gingen die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen zur Kirche. Unser „Martin“ durfte auf dem Pferd von Doris Krug voranreiten. Der Gottesdienst wurde von Xaver Schädle begleitet.

Die Aufregung der Kinder war groß, denn sie durften den Eltern etwas vorführen. Es wurde ein Lichtertanz, die Martinslegende mit Instrumenten und ein Laternenspiel vorgeführt. Nach dem Gottesdienst wurden alle Kinder und Eltern zu einem gemütlichen Beisammensein beim Kulturstadl eingeladen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern. Wir danken Fischer Andreas, Gyga Claudia,



Falch Claudia, den Schuhplattlern, dem Fußballverein, dem Tuiflverein und Familie Grabner vom Steirerhof. Weiters danken wir dem Hotel Schwarz für das Bereitstellen von Glühwein und Punsch sowie auch dem Gasthof Stiegl für die bereitgestellten Würstchen.

(Karina Netzer)



Exklusive Wohnaccessoires,
Dekoartikel, Mode uvm.

Auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken oder kleinen Aufmerksamkeiten? In unserem Merci Store werdet ihr fündig.



Gutscheine der Alpenresort Schwarz Company - an der Hotel Rezeption oder auf shop.schwarz.at

Merci Store | Alpenresort Schwarz | Obermieming 141, 6414 Mieming | 05264 5212-600



Fotos: Andreas Fischer



SCHUHE & ORTHOPÄDIE

R.uech

Barwies 263, A-6414 Mieming | +43 5264 5291

Gemüse saisonal und regional – eine coole Sache!



Mitte Oktober machte sich die 3. Klasse der VS Barwies auf nach Freundsheim, um das berufliche Wirkungsfeld und die Möglichkeit, regional Gemüse einkaufen zu können, kennenzulernen. Nachdem die SchülerInnen in mehreren Workshops bereits erfahren hatten, dass Lebensmittel, die aus entfernten Ländern zu uns mit dem Flugzeug transportiert werden, sehr viel CO2 produzieren, erfuhren sie nun, dass ganz in ihrer Nähe Obst und Gemüse angebaut wird, das quasi kein CO2 verursacht. Äußerst anschaulich erklärte Brigitte Berger ihre Art zu arbeiten und stellte uns sogar einige ihrer vielen tausend Mitarbeiter, die Würmer, vor. Außerdem erfuhren die Kinder, dass manches Gemüse erst wenn es kälter wird so richtig zu wachsen beginnt und dass am Feld Ge-



müse wächst, das sehr gut gelagert werden kann und somit zum Verzehr im Winter geeignet ist. Natürlich schauten wir uns auch ihr „Ladele“ an und zum Abschluss gab es Kürbis aus dem Rohr, was so gut wie allen Kindern sehr gut schmeckte! Vielen Dank für diese tolle Erfahrung!

(Daniela Scheiring)



VS Barwies in der ZIB ZACK mini

Kaum zu glauben war es für uns, als wir per email erfuhren, dass es unsere im Unterricht gewebten EULEN bis in die „**Kinder-nachrichtensendung**“ **ZIB ZACK mini** geschafft haben. Am Montag, 13.11. war es so-



weit, das Bild unserer Eulen war in ganz Österreich in der Sendung zu sehen.

Wir, die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der VS Barwies, haben uns sehr gefreut!

(Daniela Scheiring)



Ein Baum – ein Wunder! 50 Bäume – 50 Wunder!

Dass die Bäume unserer Wälder die Luft, die wir atmen, produzieren, sowohl Menschen, als auch unzähligen Tieren Unterschlupf, Nahrung und Schutz bieten, haben die Kinder der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Barwies anschaulich und mit allen Sinnen in den letzten Wochen erleben können. Spielerisch haben wir die heimischen Bäume kennen gelernt, Naturmaterialien gesammelt und damit schöne Dinge gebastelt. Viele Nachmittage haben wir im Wald verbracht, die gute Luft geatmet und gespürt, wie gut es uns tut.

Als Höhepunkt durften wir gemeinsam mit Waldaufseher Michael Holzeis im Rahmen der Initiative „Klimafitter Bergwald Tirol“ 50 Laubbäume pflanzen und Wissenswertes über unsere Bäume und den Lebensraum Wald erfahren. Ein herzliches Dankeschön Michael für diesen lehrreichen Nachmittag!

Zurzeit kann niemand das künftige Klima und daraus resultierende Probleme für unsere Wälder verlässlich prognostizieren. Es braucht jedoch in jedem Fall ein Umdenken, Wertschätzung für die Natur und Sensibilisierung für diese Thematik - besonders bei den Jüngsten.

Wir hoffen, durch unser Projekt einen kleinen Beitrag zu mehr Umweltbewusstsein und Baumvielfalt im lebenswerten Mieminger Wald geleistet zu haben. Denn wie schrieb schon Eugen Roth so schön: »Zu fällen einen schönen Baum, braucht's eine halbe Stunde kaum. Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht er, bedenk' es, ein Jahrhundert.«.

Das Team der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Barwies
(Claudia Wallner-Grill)



Die 3. Klasse der VS Barwies on tour

Einen Vormittag der besonderen Art erlebte die 3. Klasse der VS Barwies kurz vor den Herbstferien – am Montag 23.10.! Klimabewusst wie wir sind, fuhren wir mit dem öffentlichen Bus in die Landeshauptstadt Innsbruck.

Dort besichtigten wir das Goldene Dachl, bevor wir uns im 2. Stock des Kaufhauses Tyrol die „Showräume“ Experience Tirol anschauen durften. In 5 Räumen erlebten wir Tirol in unterschiedlichen Facetten – von der

Geschichte Tirols über Kunst, Kultur und die Schönheit unseres Landes war alles dabei! 60 Minuten Erlebnis pur begeisterten uns alle.

Anschließend gönnten wir uns noch ein Eis, bevor wir wieder

zurück nach Mieming reisten. Ein voller Erfolg mit vielen Eindrücken für die Schulkinder, vielen Dank fürs Organisieren und Begleiten:

Peter und Sanela Mölk!

(Daniela Scheiring)



Nachbarschaftsbesuch in der 3. Klasse der VS Barwies

Am Tag vor dem Nationalfeiertag – am 25.10. – besuchten uns Wett Mena und Strigl Cordy in der VS Barwies. Nach einem kurzen Rundgang durch unsere wunderschöne Schule (Mena war viele Jahre „die gute Seele“ der VS Barwies), versammelten wir uns in der Klasse. Die beiden Damen erzählten uns von früher und beantworteten geduldig viele Kinderfragen. Es wurde gelauscht, gewitzelt und geplaudert und beide Seiten staunten nicht schlecht – wie es früher war – und wie es heute ist.... Vielen Dank euch beiden für den Besuch, er wird uns lange in Erinnerung bleiben!

(Daniela Scheiring)



Schwimmwoche der VS Barwies

Voller Begeisterung machten sich die SchülerInnen der 1.Klasse, der 2a Klasse und der 2b Klasse mit ihren LehrerInnen Mitte Oktober auf zur Schwimmwoche im Alpenbad Leutasch. Bereits im Bus

herrschte eine gute Stimmung, da uns die Klassenlehrerin der 2b, Frau Susanne Kniepeiß, täglich mit der Gitarre und lustigen Liedern die Fahrt versüßte. Nach der Einteilung in die verschiedenen Gruppen durch die

Schwimmschule Aqua sports ging es auch gleich los. Die einen erlernten die Grundlagen des Schwimmens und die anderen entwickelten ihre Schwimmfähigkeiten weiter. Die Schwimmlehrer versuchten

durch kinderfreundliche und spielerische Methoden den Kindern das Schwimmen beizubringen oder weiterzuentwickeln.

Dazu gehörte sowohl die Gewöhnung an das Wasser für die Nichtschwimmer, das Wiederholen der Baderegeln, diverse Wasserspiele zur Auflockerung, das Erlernen verschiedener Schwimmtechniken aber auch das Unsicher-Machen der Wasserserrutsche.

In dieser Woche wurden aber auch neue Freundschaften zwischen den Klassen geschlossen und die Klassengemeinschaft gestärkt.

Ein besonderer Dank gilt unseren Begleitpersonen **Christiana Maringele** und **Miriam Pirktl** sowie allen Personen, die uns in irgendeiner Weise bei dieser tollen Schwimmwoche unterstützt haben. (Birgit Kluibenschädl)



Projekttag zum Thema „Natur im Herbst“ der VS-Untermieming



Ein gelungener Projekttag zum Thema „Natur im Herbst“ kann den Schülerinnen und Schülern nicht nur Spaß machen, sondern auch ihr Verständnis für die Natur und die Jahreszeit vertiefen. Es ermöglicht ihnen, kreativ zu sein, zu experimentieren und gemeinsam zu lernen. Viele

Aspekte dieser wundervollen Jahreszeit können sich im Unterricht widerspiegeln. Mitte Oktober sind die Kinder der Volksschule Untermieming in diese wunderbare Herbstwelt eingetaucht. Im Mittelpunkt standen Werkstationen, Lieder, Gedichte und Rechengeschichten mit Na-



turmateriellen. Bunt gefärbte Blätter, raschelndes Laub, Bucheckern, Kastanien, Lindenblüten und die Fantasie der Kinder trugen ihren Teil zu einem gelungenen Vormittag bei.

(Anna Patterer)





Schuloffensive

Am 23. Und 24. Oktober besuchten uns die ersten Klassen der Mitteschule Mieming, um das Jugendzentrum kennenzulernen. Hierbei wurden den SchülerInnen die Einrichtung, unsere Arbeit und das Team vorgestellt. Danke an die beiden Klassen-Vorständinnen Maria Senn und Anna Rausch für den Besuch. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der „Kreativen Pause“.



Präventionsworkshop mit der Polizei

Am Dienstag, den 25. Oktober durften die beiden zweiten Klassen einen Präventionsworkshop zum Thema sichere Wege bei uns im Juz besuchen.

Herr Reinhard Rudigier von der Polizei erzählte uns einiges über Sicherheit und richtiges Verhalten auf unseren Wegen in die Schule oder zu Freizeitaktivitäten.

Wir bedanken uns bei Herrn Rudigier für diesen informativen und kurzweiligen Vormittag und bei Dir. Maria Reindl und den Klassen-Vorständinnen Tamara Kapferer und Birgit Haupt für die tolle Kooperation.



Halloween Party

Seit langer Zeit fand im Juz wieder einmal eine Halloween Party statt. Am 31. Oktober wurde das Gruselfest mit schaurig schöner Deco und stilechten Snacks zelebriert. Zu diesem Zweck haben die Jugendlichen das Jugendzentrum bereits vor den Herbstferien gespenstisch dekoriert. Mit einem tollen Buffet und der richtigen Beleuchtung inklusive Nebelmaschine war die Party ein voller Erfolg. Viele Kids kamen verkleidet und machten nach dem Besuch im Juz weiter die Gegend unsicher.



Mit unseren geschnitzten Kürbissen setzen wir ein Zeichen gegen Alkohol und andere Genussmittel. Danke an Carolin und Andreas Grabner vom Steirerhof für die Kürbisse!



ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG

12:30 bis 14:00 (Nur an Schultagen)
18:00 bis 20:00 (ALLE)

DIENSTAG

12:30 bis 14:00 (Nur an Schultagen)

MITTWOCH

15:30 bis 20:00 (ALLE)

DONNERSTAG

15:30 bis 18:00 (ALLE)

FREITAG

16:00 bis 21:00 (ALLE)

Vorbereitungen für die Weihnachtszeit

Unsere Jugendlichen sind bereits jetzt schon sehr fleißig und helfen bei den Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt am 2. Dezember und für unser Adventfenster am 13. Dezember. Es wurden schon Kekse gebacken und ein Weihnachtssirup angesetzt, die Adventszeit kann kommen.

Die Jugend vom Sonnenplateau und das Juz Betreuerteam freuen sich an beiden Terminen auf viele Besucher! (Marisa Neuner)



Veranstaltungen 22.11.–4.12.2023

NOVEMBER

Sa, 25.11., 20 Uhr

Praktische Lawinenkunde

„Was man über Schnee wissen muss.“

Ort: Gemeindesaal Mieming

Organisation: Bergrettung

Mieming

Sa, 25.11., ab 16 Uhr

Tuifflauf Sportplatz

Ort: Sportplatz Obermieming

Veranstalter: Tuifflverein Mieming

So, 26.11., 8.45 Uhr

Cäcilienmesse mit der

Musikkapelle Mieming

Ort: Pfarrkirche Untermieming

So, 26.11., 10 Uhr

Gottesdienst mit der

Jagdhornbläsergruppe

Mieminger Plateau

Ort: Pfarrkirche Barwies

DEZEMBER

Sa, 02.12., 9–15 Uhr

Adventbasar der Huangertstube

Ort: Gemeindesaal Mieming

Sa, 02.12.2023, ab 15 Uhr

Adventmarkt

Ort: Gemeindeplatz/-haus

Do, 07.12.2023, 19 Uhr

Adventsingen der

Chorgemeinschaft

Ort: Pfarrkirche Untermieming

Sa, 16.12.2023, 14 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier

Ort: Gemeindesaal Mieming

So, 17.12.2023, 14 Uhr

Musik im Weihnachtswald

Ort: Weihnachtswald

Veranstalter: Musikkapelle

Mieming

Gottesdienstordnung

Pfarrkirche Untermieming

Sonntag, 8.45 Uhr

Donnerstag, 16.30 Uhr Winterzeit, 19.00 Uhr Sommerzeit

Pfarrkirche Barwies

- Sonntag: 10 Uhr (Hl. Messe oder Wortgottesdienst)
- Samstag: 19 Uhr (alle zwei Wochen – siehe Gottesdienstordnung)
- Mittwoch: 19 Uhr
- Jeden 3. Sonntag im Monat 17 Uhr: Evangelischer Gottesdienst

Pfarrkirche Wildermieming: Sonntag, 10 Uhr Hl. Messe

Kurzfristige Änderungen können immer wieder notwendig sein, bitte die aktuelle Gottesdienstordnung jeder Pfarrei beachten.

Jagdhornbläsergruppe Mieminger Plateau gestaltet Gottesdienst



Am Sonntag, den 26. November 2023, 10 Uhr, in der Pfarrkirche Barwies gestaltet die Jagdhornbläsergruppe Mieminger Plateau den Gottesdienst, im Gedenken an verstorbene Mitglieder der Bläsergruppe. Dazu sind alle sehr herzlich eingeladen, in besonderer Weise natürlich die Jägerschaft!



Veranstaltungen Landesmusikschule Telfs

Sa, 25. November, 18.00 Uhr

Heilig Geist Kirche Telfs

Hänsel und Gretel

Das Orchester Concertino und das Gesangsstudio DoReMi werden an diesem Abend gemeinsam die märchenhafte Opernmusik Humperdincks konzertant zu Gehör bringen.

Zwischen bekannten Melodien wie „Suse, liebe Suse“ oder „Ein Männlein steht im Walde“ wird der Text des Märchens von Musikern vorgetragen.

Als Einleitung dazu wird eine festl. Orchesterouvertüre von G.Ph. Telemann dargeboten.

frei w. Spenden erbeten

DoReMi Irina Golubkova

Concertino Ernst Theuerkauf

Fr, 1. Dezember, 19.00 Uhr

Orgelsaal Musikschule Telfs

Tastenabend Filmmusik

Zum heurigen Tastenabend haben sich unsere Klavierlehrer:innen und Schüler:innen etwas Besonderes einfällen lassen. Tauchen sie ein in die wunderbare Welt der Filmmusik.

Die Klavierschüler:innen der LMS Telfs spielen Filmmusik zu kurzen Filmausschnitten.

Eintritt frei!

So, 3. Dezember, 17.00 Uhr

Parterre Landesmusikschule Telfs

5 Uhr Tee

Jeden ersten Sonntag im Monat öffnet die Musikschule ihre Türen, um Kindern ein einzigartiges Erlebnis zu bieten. Wir glauben, dass die Freude am Tanzen und die Kraft der Live-Musik eine unschlagbare Kombination sind. Deshalb laden wir alle kleinen Tänzerinnen und Tänzer herzlich ein, sich zu uns zu gesellen. In einer Welt, in der Bildschirme oft die Oberhand gewinnen, möchten wir die Freude an der Bewegung und der Musik wiederbeleben. Es spielt keine Rolle, ob du schon ein erfahrener Tänzer bist oder deine ersten Tanzschritte wagst - bei PANergy's 5 Uhr Tee ist jeder willkommen. Unsere Musikschule ist der Ort, wo Kinder die Freiheit finden, sich zum Rhythmus der Live-Musik zu bewegen. Eltern können gerne ihre Kinder begleiten.

Eintritt: 2 €

Mi, 13. Dezember, 18.00 Uhr

Gemeindesaal Pfaffenhofen

Adventskonzert

Schülerinnen aus Pfaffenhofen und Umgebung spielen und singen adventliche Musik.

So, 17. Dezember, 18.00 Uhr

Auferstehungskirche Telfs

Telfer Adventsingen

Am Sonntag, den 17.12.2023, um 18.00h, findet heuer wieder das traditionelle Adventsingen der Landesmusikschule in der Auferstehungskirche in Telfs statt.

Es musizieren und singen Schüler:innen und Lehrer:innen der Landesmusikschule Telfs weihnachtliche Volksmusik, besinnliche Texte liest Pater Severin Mayrhofer.

Das Programm wird von Carina Jenewein zusammengestellt.

Eintritt freiwillige Spenden



Mieminger Adventkalender

*Die schönsten Tage sind die mit den einfachen,
netten Augenblicken, die sich aneinanderreihen
wie Perlen auf einer Schnur*

Jeden Tag lädt eine Mieminger Familie, Institution oder ein Verein um 18.30 Uhr alle herzlich zu einer gemeinsamen Zusammenkunft ein, um stimmungsvoll ein Fensterchen zu öffnen und so wieder den Sinn der Adventszeit zu entdecken.

Beginn jeweils 18.30 Uhr (sofern nicht anders angegeben)

FR 1.12.	Pflegeheim Mieming (17 Uhr) Föhrenweg 99
SA 2.12.	Adventmarkt Mieming (ab 15 Uhr) Gemeindeplatz
SO 3.12.	Josefsverein Josefskapelle Obermieming
MO 4.12.	Kindergarten Barwies (17 Uhr) Dr. Siegfried Gapp Weg 7
DI 5.12.	Die Siedlungsgemeinschaft Brunnenplatz, Biberseeweg
MI 6.12.	Schwarz Lehrlinge (18 Uhr) mit Nikolaus und Mieminger Tuifl, Alpenresort Schwarz
DO 7.12.	Fam. Walch Franz & Manuela Barwies 319c (Zirchbichl)
FR 8.12.	Vinzenzgemeinschaft Widumgarten Untermieming
SA 9.12.	Männerbund Dreifaltigkeitskapelle in See
SO 10.12.	Fam. Falkner-Dénoue mit Erwachsenenschule Fronhausen 430
MO 11.12.	Plateau Blumen Obermieming 205
DI 12.12.	KunstWerkRaum Mesnerhaus
MI 13.12.	Jugendzentrum Zeitraum Obermieming 175
DO 14.12.	Mieminger Bäuerinnen Georgskirche
FR 15.12.	Fam. Gebhart mit Nachbargemeinschaft Innenhof, Weidach 64-69
SA 16.12.	Fam. Schneider Annelerhof, Untermieming 40
SO 17.12.	Musik im Weihnachtswald (14 – 16 Uhr)
MO 18.12.	EinzigArtig und Beauty Fee Sonja Dr. Siegfried Gapp Weg 7a
DI 19.12.	Tourismus Information Mieming Obermieming 185
MI 20.12.	derthaler . friseure Zirchbichl 323
DO 21.12.	Unterdarfler Kapelle Untermieminger Unterdorf
FR 22.12.	Das Friedenslicht kommt Feuerwehrhalle Mieming
SA 23.12.	Fam. Jansen Sonnenweg 43
SO 24.12.	Weihnachtsmette Pfarrkirche Untermieming

Initiiert von der Projektgruppe „Grüne Schwarz Blume“ des Alpenresort Schwarz
VON HERZEN DANKE, die unser Projekt unterstützen und mittragen!
 Freiwillige Spenden zugunsten des Schwarz hilft-Fonds



**Herzliche Einladung zum
Mittwoch-Treff im
Notburga-Café**



**Wir treffen uns am
Mittwoch, den 13.12.2023,
von 14.00 – 17.00 Uhr im
„Pfarrsaal Barwies“**

Wir sind jetzt schon in der gemütlichen vorweihnachtlichen Zeit und möchten euch sehr gerne zu einem adventlichen Nachmittag einladen.

Bei einer feinen stimmungsvollen Musik und beschaulichen Texten, Kiachln, Keksen, Glühwein und Punsch verbringen wir gemeinsam ein paar nette Stunden.

Liebe Grüße
 Inge + Wolfgang Bianchi,
 Tel. 0676/5258131

Infos zum Sprechtag der Sozialversicherung

Die nächsten Sprechtage der
**Sozialversicherung der
 Selbstständigen:**

In der Landwirtschaftskammer

Imst:

Donnerstag, 29. Nov.,
 von 08:30 – 11:30
 und 12:30 – 15:00 Uhr

In der Wirtschaftskammer

Imst:

Donnerstag, 14. Dez.,
 von 08:30 – 11:00
 und 12:30 – 15:00 Uhr

**Bitte bringen Sie einen
 Lichtbildausweis mit!**

SPORTLERBALL

SPG MIEMINGER PLATEAU



MUSIK:
GRENZGÄNGERSOUND

SAMSTAG
30. DEZEMBER | 20:00 UHR | GEMEINDESAAL
MIEMING

PRAKTISCHE LAWINENKUNDE

„Was man über Schnee wissen muss“

Vortragender: Lukas Ruetz

ACHTUNG!

geänderte Beginnzeit: 20 Uhr



Bergrettung
Tirol
Mieming

Sa, 25.11.2023 - 20:00 Uhr - Gemeindesaal Mieming Eintritt: € 10,-

Was man über Schnee alles wissen muss. Praktische Lawinenkunde – Vortragender: Lukas Ruetz

Der Schnee ist sein Element. Die Berge seine Lieblingsumgebung. Lukas Ruetz, österreichischer Skibergsteiger, Blogger, Autor und Lawinenexperte vermittelt in seinen umfassenden und interessanten Vorträgen Grundlegendes aus der Lawinenkunde.

Neben vielen interessanten Themen geht es Lukas Ruetz in seinen Vorträgen darum, dass die Besucher*innen erfahren, wie theoretische Grundlagen, die fast jede*r kennt, in der Praxis angewendet werden.

Sicherheit ist oberstes Gebot, aber um im besten Schnee fahren zu können, muss man ihn „kennen“.

Samstag, 25.11.2023 | Gemeindesaal Mieming

Beginn: 20:00 Uhr | Eintritt: € 10,00

Organisation: Bergrettung Mieming

PANergy steelorchestra's

5uhrtee

Wo die Magie der Musik Kinder wieder zum Tanzen bringt!

Landesmusikschule Telfs

1.10. | 5.11. | 3.12. | 7.1.
4.2. | 3.3. | 7.4. | 5.5. | 2.6.

Parterre Landesmusikschule Telfs
Beginn jeweils 17:00 Uhr, Eintritt: € 2,-

Jedem ersten Sonntag im Monat öffnet die Musikschule ihre Türen, um Kindern ein einzigartiges Erlebnis zu bieten. Wir glauben, dass die Freude am Tanzen und die Kraft der Live-Musik eine unschlagbare Kombination sind. Deshalb laden wir alle kleinen Tänzerinnen und Tänzer herzlich ein, sich zu uns zu gesellen. In einer Welt, in der Bildschirm oft die Chormacht gewonnen, möchten wir die Freude an der Bewegung und der Musik wiederbeleben. Es spielt keine Rolle, ob Du schon ein erfahrener Tänzer bist oder Deine ersten Tanzschritte wagst. Bei PANergy's 5 Uhr Tee ist jeder willkommen. Unsere Musikschule ist der Ort, wo Kinder die Freiheit finden, sich zum Rhythmus der Live-Musik zu bewegen.

Land Tirol

HASELWANTER
TRANSPORTE ERDBAU CONTAINERDIENST RECYCLING
Haselwanter GmbH 6414 Mieming Tel 05264 5265 www.haselwanter.com

Material in Bewegung

Geöffnet: Montag bis Samstag, Vormittag bis Abend
Licht an: geöffnet, Licht aus: geschlossen
oder einfach anrufen!



s Lädlele
Geschenke · Schnäpse · Dekorationen



6414 Mieming, Steinreichweg 80
Tel. 0664/1642482

Kultur viels(a)eitig

Bei uns wird für alle gespielt!

Das Kulturprogramm am Mieminger Plateau hat viele unterschiedliche Seiten und Gesichter. Von alter Musik mit „Broken Consort“ (Pfarrkirche Obsteig) über Volkstänze aus Andalusien mit dem genialen Duo „2in1 Klang“ oder die szenische Lesung „Old Lügenbold“, der zwei Lokalmatadore Uli Brée und Markus Linder mit ihrem Freund und Künstlerkollegen Edi Jäger.

Mieming gibt jungen Künstler*innen eine Bühne

Unsere Idee, junge Künstler auf-

treten zu lassen, konnten wir beim „Duo 2in1 Klang“ wieder umsetzen. Jana Hechenberger (Schülerin von Johannes Trieb, LMS-Telfs) gab drei Stücken, davon eine Eigenkomposition zum Besten. „Bravo Jana, mach so weiter!!“

Lokalmatadore auf der Bühne

Es ist immer wieder eine große Freude, wenn Markus Linder und Uli Brée, die zwei Wahl-„Mieminger- Plateauler“, bei uns auftreten. Mit der szenischen Lesung „Old Lügenbold“ widmen sie sich dem Leben des



Broken-Consort, Alte Musik auf historischen Instrumenten.

großartigen Karl May. Ein interessanter Abend mit einer, wie sollte es anders sein, amüsanten und professionellen Aufbereitung durch die drei Künstler.

Liebe Leser*innen, hier findet Ihr alle Bilder und Eindrücke unserer Veranstaltungen:

www.mieming.at/Unser_Mieming/Fotogalerie
(Maria Thurnwalder)



Melanie Hosp (Gitarre), Heidemarie Mravlag (Cello).



Jana Hechenberger, Johannes Trieb.



Markus Linder, Uli Brée und Edi Jäger.



Erntedank 2023 – Zeit um Danke zu sagen



Am 8. Oktober feierten wir im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes unser alljährliches Erntedankfest in der Pfarrkirche Barwies. Das Erntedankfest ist für die Jungbauernschaft Landjugend Mieming eines der wichtigsten Ereignisse in unserem Jahreskreis. Ein Fest, um einmal ganz bewusst Danke sagen zu können.

Schon im Spätsommer begannen unsere Mitglieder mit den Vorbereitungen für dieses Fest. Für die Gestaltung unserer großen Maissonne mussten wieder einige Maiskolben geerntet und im Anschluss getrocknet werden. Wie jedes Jahr schmückten unsere Jungbauern-Mädels mit viel Liebe zum Detail unsere Erntedankkrone und veranschaulichten die Ernteprodukte in geschmückten Körben und Holzwägen. Auch heuer gelang es uns wieder, zusammen mit der Musikkapelle Mieming und den Kindern des Barwieser Kindergartens, einen tollen Einzug mit anschließendem Festgottesdienst zu gestalten. Das Erntedankfest gibt uns die Möglich-

keit, Wertschätzung und Dankbarkeit für die vielen tollen Produkte, die wir täglich konsumieren dürfen, zu zeigen. Außerdem bitten wir an Erntedank um eine gute Ernte im folgenden Jahr. Im Anschluss an die kirchliche Feier luden wir zur Agape am Kirchplatz ein. Dort gab es selbstgemachte Kuchen von den Mieminger Bäuerinnen und eine Kürbiscremesuppe vom Hotel Schwarz mit frischem Gebäck. Bei gemütlichem Beisammensein ließen wir unser Erntedankfest ausklingen.

(Julia Holzknecht)



Weihnachten 2023

zugestellt durch Post AG - Amtliche Mitteilung

Pfarrbrief

der Pfarren Barwies, Mieming und Wildermieming



Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinden im Seelsorgeraum Mieminger Plateau!



Einem Bekannten von mir – er hatte durchaus einen Hang zur Vergesslichkeit – ist einmal Folgendes passiert:

Er wollte mit dem Zug irgendwohin fahren; das Ziel weiß ich allerdings nicht. Jedenfalls musste er nach Innsbruck und dort umsteigen. Da saß er dann auf der Bank am Bahnsteig und wartete auf den Zug. Der Zug kam, blieb stehen, Türen auf, Türen zu. Der Zug fuhr weg. Der Bekannte saß allerdings immer noch auf der Bank. Er war nicht eingestiegen. Er hatte es vergessen... Warum erzähle ich das?

Wenn ich an Advent und Weihnachten denke und wie die meisten Menschen diese Zeit verbringen, dann kommt mir vor, dass bei sehr vielen genau das passiert.

Es wird Advent, es wird Weihnachten, es geht vorbei. Und sie haben nicht einmal wahrgenommen, worum es eigentlich geht. Sie haben zwar gefeiert, aber ohne wirklich zu wissen, warum. Der Zug ist abgefahren und sie sind sitzen geblieben.

Allerdings müssen wir feststellen, dass die Geburt Jesu in Bethlehem schon damals von den allermeisten Menschen gar nicht wahrgenommen wurde. Aber woher hätten sie denn auch wissen sollen, was da im Stall von Bethlehem wirklich geschieht?

Ausnahmen waren ein paar Hirten und die Weisen aus dem Morgenland. Weihnachten feiert mittlerweile die ganze Welt. Viele stellen überhaupt nicht die Frage, worum es eigentlich geht? Daher ist es wichtig, dass wir diese Zeit wirklich als Christen begehen, dass Advent der Ausblick auf das Kommen des Gottessohnes ist und Weihnachten tatsächlich das Fest der Geburt Jesu in Bethlehem, das Fest der Menschwerdung Gottes.

Es wäre gut, wenn Jesus in unser Leben kommt und uns einlädt, in seinen Zug einzusteigen, dass wir nicht sitzen bleiben.

Adventzeit und Weihnachten laden uns also ein, uns wieder bewusst zu machen, wer Jesus ist, was Christsein bedeutet. Und dazu gehört auch, der konkreten Nachfolge Jesu wieder neuen Schwung zu geben.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit.

Euer Pfarrprovisor Paulinus Okachi

Heilige und Weihnachten

In der Advent- und Weihnachtszeit finden wir auf unserem Kalender viele Fest- und Gedenktage heiliger Frauen, Männer und Kinder und wir erinnern uns dabei an ihr Leben, ihr Christ-Sein, ihre Liebe und ihren Einsatz für Mitmenschen, aber auch an ihre Leiden.

Einige Heilige mit besonderer Verbindung zu Weihnachten entdecken wir auch in unserer Pfarrkirche in Untermieming. Werfen wir gemeinsam einen kurzen Blick auf sie!



Der Evangelist Lukas, ein Heidenchrist und Arzt, ist in unserer Pfarrkirche in UM in einem Halbrelied am Kanzelkorb mit seinem Attribut, dem Stier, auf einem Sockel sitzend und in Gedanken versunken, dargestellt. Mit einer Schreibfeder macht er sich dabei Notizen in das Buch,

das auf seinem Schoß liegt. Er ist der Verfasser jenes Textes, der in vielen unserer Familien noch vor der Bescherung am Heiligen Abend vorgelesen wird. Gemeint ist das allseits bekannte Weihnachtsevangeli- um.



Anna und Joachim sind die Großeltern Jesu und in unserer Kirche in UM auf der rechten Seite des Hochaltars in einem Hochrelief zu sehen – beim Tempelgang Mariens, einer eher seltenen Darstellung der Gottesmutter als kleines Mädchen. Die Evangelien berichten dar-

über kein Wort, lediglich im Jakobusevangelium, das nicht in die Bibel aufgenommen wurde, erfahren wir einiges aus dem Leben von Marias Eltern. Ob sie Jesu Geburt noch erlebten, weiß nicht einmal die Legende.



König David ist der Stammvater jener Sippe, in die Jesus hineingeboren wird und der Verfasser zahlreicher Psalmen, die heute noch im Gottesdienst und Breviergebet lebendig sind. Wir sehen ihn als Harfenspieler in einem Glasfenster auf der Empore hinter der Orgel. Zu Weihnachten

hören oder lesen wir ganz sicher die folgende Stelle: „So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.“



Der heilige Franz von Assisi, der Begründer des Ordens der Franziskaner und Patron des Natur- und Umweltschutzes, ist in unserer Pfarrkirche in einem Halbrelied auf dem linken Seitenaltar abgebildet. Im Dezember vor 800 Jahren stellte er in einer Höhle im Wald von

Greccio im Rieti-Tal erstmals die Geburt des Jesuskindes in bitterer Not in einer Krippe auf Heu bei Ochs und Esel für die armen Bauern nach und ermöglichte so in der Folge die Verbreitung der Krippendarstellung und -verehrung. ➤



Der Prophet Simeon, ein frommer Israelit, tritt bei der Darstellung Jesu im Tempel (=Mariä Lichtmess) in Erscheinung. Schon lange hat er auf die Ankunft des Messias gewartet. Nun erkennt er ihn in dem kleinen Jesus, nimmt ihn in die Arme und preist ihn mit einem Lobgesang, Maria aber weissagt er, dass ihr das Schicksal Jesu großen Schmerz bereiten werde. Im rechten Glasfenster im Altarraum können wir diese Szene betrachten.



Der Evangelist Matthäus, der hier mit einem Engel als Symbol auch an der Kanzel dargestellt ist, war vor seiner Berufung im Fischerstädtchen Kapernaum am See Genezareth Zöllner und Steuereintreiber für die römische Besatzungsmacht und daher nicht besonders beliebt. Jesus hat ihn vom Zolltisch weg in seine

Jüngerschar berufen. Er berichtet als Einziger vom Besuch der Sterndeuter aus dem Osten, die durch den Stern von Bethlehem zu Jesus geführt wurden und ihm ihre drei überaus kostbaren Geschenke übergaben.



Die Sterndeuter aus dem Osten können wir in unserer Kirche im Gemälde des rechten Seitenaltars in Augenschein nehmen. (Siehe Ausschnitt aus „Anbetung der Könige“ – gemalt von Josef Schöpf aus Telfs, 1775)

Unsere christliche Tradition bezeichnet diese gelehrten, sternenkundigen Männer als **Heilige Drei Könige** oder **Weise/Magier aus dem Morgenland**. Sie sehen im Aufgehen eines Sterns ein Zeichen für die Geburt eines Herrschers von weltgeschichtlicher Bedeutung und kommen durch wunderbare Fügung dieses Sterns aus ihrem Land im Osten (vielleicht Persien oder Babylonien) nach Betlehem. Dort finden sie den neugeborenen Jesus und können ihm huldigen und Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben darbringen.

In diesem Gemälde, in den vielen Veranschaulichungen der Weihnachtsgeschichte

und in den unzähligen Weihnachtskrippen in aller Welt und auch daheim finden wir natürlich immer auch eine Darstellung der Heiligen Familie mit dem kleinen Jesus, seiner Mutter Maria und seinem Ziehvater Josef.

Die schöne indirekte Aussage dabei ist: Die Menschwerdung dieses Jesuskindes geschieht in der Geborgenheit einer Familie. Eine Mutter und ein Vater schenken ihm Liebe, Hingabe, Vertrauen und Treue.

Text und Fotos: Peter Kniepeiß

Es brennt ein Mieminger Kerzl...

Kürzlich, eines Morgens, als ich das Haus verließ, begrüßte mich ein wunderschöner Herbsttag.

Nichts deutete darauf hin, dass wir bereits mit großen Schritten auf den Advent zueilten.

Die Sonne schien noch einmal aufzugehen, und - gerichtet an alle Daunenjacken, Schals und Winterstiefel - schrie sie ihre wärmenden Strahlen hinaus, und jeder konnte es am eigenen Leib erfahren, als wollte sie uns mahnend daran erinnern: "Wann Schnee kommt und wann Winter ist, das bestimm' alleine ich!".

Zufrieden lächelnd setzte ich meinen Weg fort und einige Gedanken begleiteten mich dabei: Zufriedenheit! Das ist Hinwendung zum Frieden. Ein ebenso großes, bedeutsames Wort, fast schon selbstverständlich wird es von mir verwendet. Viel zu selten allerdings hört oder liest man darüber in seiner reinen und eigentümlichen Form, in den Nachrichtenmedien lässt sich das Gegenteil einfach besser verkaufen.

"Was für ein Glück, was für ein Geschenk es doch ist, in dieser Gemeinde, in diesem Land leben zu dürfen, sich frei bewegen zu können", denke ich weiter. Doch gleichzeitig frage ich mich: "Warum darf ich das und du nicht? Du namenloser Mitmensch, du im Krieg lebende, von Unruhen gebeutelte, von Gott verlassene Seele?"

Ich ertappe mich dabei, wie ich voreilig über die Gerechtigkeit und das Unrecht urteile. Darüber, was eigentlich "Chefsache" ist und warum "er" ganz offensichtlich nicht einschreitet, sondern furchtbare Dinge geschehen lässt. Ob er denn nie die ZiB schaut, oder CNN oder von mir aus auch Al Jazeera?, fragt sich mein Innerstes. Eine wahrlich erlösende Antwort darauf lieferte mir dazu die Bibelstelle, an der es heißt: "Der Herr schaut vom Himmel und sieht aller Menschen Kinder ... er lenkt ihnen allen das Herz, er merkt auf alle ihre Werke." So steht es geschrieben und ich danke Gott, dass er mich sieht und mein Herz lenkt. Es ist doch besser so, als umgekehrt: Nur allzu rasch passiert es, dass Menschen sich im Eifer zu viel zumuten und sich dabei der Verantwortung "übernehmen".

Neben Friede und Gerechtigkeit als medial omnipräsente Wertvorstellungen ist für uns Christen auch der Begriff der

"Ankunft" eines der Schlüsselwörter dieser Tage und Wochen, die unsere Ohren erreichen und unsere Herzen aufsperrten und öffnen: In der Adventszeit bereiten wir uns bekanntlich auf die Ankunft Jesu Christi, unserem Erlöser, vor. Diese Vorbereitungszeit ist eine Zeit der Besinnung im Geistlichen, aber sie steht auch für die Vorfreude auf Weihnachten, eine für Groß und Klein vor allem emotionale Einstimmung auf das bevorstehende Ereignis, die Geburt unseres Herrn. Wir alle dürfen uns der Ankunft sicher sein, denn wer oder was will uns von diesem Glauben abhalten? Gott hält, was er verspricht!

Doch wie steht es mit den Vertriebenen, den Flüchtlingen, all jenen, denen Hab und Gut genommen wurde? All jenen, die in kriegesischen Auseinandersetzungen einen lieben Angehörigen verloren haben? Wünschen sich nicht auch diese Menschen, egal welcher Konfession sie angehören, endlich eine "Ankunft" im Wortsinn, eine friedliche und dauerhafte Bleibe? Wie sieht es mit deren Vorfreude aus? Und vor allem: Wie sieht es mit ihrem Glauben und ihrer Hoffnung aus? Schließt sich in der Adventszeit auch für sie der Kreis hin zum Frieden und der Erlösung und können wir gar gemeinsam eine Brücke über das Trümmerfeld des Leids hinweg errichten?

Wenn ich nun bald die 1. Kerze auf dem Adventskranz anzünde, dann entzünde ich auch ein Licht für ein Palästina, für ein Israel, und ich lasse die Sonne in meinem Herzen aufflammen und aufbe-



gehen, fast so wie an jenem wunderschönen sonnigen Herbsttag. Mein kleines Kerzl für ein friedvolles, von Menschen für Menschen geschaffenes, vereintes Miteinander brennt dabei stellvertretend für alle Opfer von Gewaltherrschaft, Krieg und Missbrauch auf dieser Welt. Und in meiner Hoffnung wird es so sein, wie es in der Offenbarung geschrieben steht: „Er wird alle ihre Tränen abwischen. Es wird keinen Tod mehr geben, kein Leid und keine Schmerzen... Denn was früher war, ist vergangen.“

Du Gott bist uns Licht und Heil!

Lass dein Licht aufgehen in unseren Häusern und Herzen!
Dein Licht, dass uns die Augen füreinander aufgehen,
dass wir uns neu sehen, dass wir überwinden, was uns trennt,
dass wir einander Worte des Friedens sagen
und an einer Straße bauen, auf der du kommst.

Lass dein Licht aufgehen in unseren Häusern und Herzen!
Dein Licht, dass unsere Tränen abgewischt werden,
dass unsere Trauer sich wandeln kann, dass wir trotz Enttäuschung Neues wagen,
dass Einsame aufeinander zugehen,
dass wir Streit beenden und aufeinander zugehen.

Lass uns spüren dein Licht
in unseren Häusern und Herzen!

(von Susanne Lammer, Pastoralassistentin in der Pfarre Kirchdorf an der Krems)

Prozessionen – Sichtbare Zeichen des Glaubens!

Im Seelsorgeraum Mieminger Plateau, zu dem die Pfarren Barwies, Mieming und Wildermieming gehören, wurden in den Monaten Juni, Juli und August wieder ganz besondere religiöse Feste im römisch-katholischen Kirchenjahr gefeiert, an denen Prozessionen stattgefunden haben. In der Pfarre Untermieming wurden wieder traditionell die Festmessen, Prozessionen und Feierlichkeiten zu Fronleichnam am 08.06., Isidori am 02.07. und Mariä Himmelfahrt am 15.08. abgehalten. In Barwies wurde, wie jedes Jahr, zum Herz-Jesu-Fest am 18.06. geladen. In der Pfarre Wildermieming ist es Usus, dass Prozessionen zu Fron-

leichnam und Herz Jesu stattfinden. Ganz egal, in welcher der vorgenannten Plateaugemeinden die Feierlichkeiten stattfanden, überall kamen viele Gemeindeglieder zusammen, um Teil dieser zu sein, deren Mittelpunkt natürlich die Prozessionen (lat. Procedere = vorschreiten, hinziehen) waren.

Herkunft und Bedeutung dieser kirchlichen Feste:

• *Der römisch-katholische Feiertag Fronleichnam, das „Hochfest des heiligsten Leibes und Blutes Christi“, das die katholische Kirche zehn Tage nach Pfingsten und 60 Tage nach Ostern*

feiert, soll an die Realpräsenz Christi in der Eucharistie erinnern. Zu Fronleichnam bezeugen Katholikinnen und Katholiken ihren Glauben an die bleibende Gegenwart Jesu Christi im Sakrament der Eucharistie. Das Wort „Fronleichnam“ kommt aus dem Mittelhochdeutschen. „Fron“ steht für „Herr“ und „leichnam“ steht für „Leib“. Zur Fronleichnamsfestfeier gehört eine Prozession, bei der die Gläubigen hinter der Monstranz herschreiten, die als Symbol für den Leib Christi eine geweihte Hostie enthält.

• *Die Herz-Jesu-Verehrung ist ein Ausdruck der katholischen Spiritualität bzw. Volksfrömmigkeit. Dabei wird Jesus Christus unter dem Gesichtspunkt seiner im Herzen symbolisierten Liebe verehrt.*

• *Am ersten Sonntag im Juli findet in Untermieming jedes Jahr eine Prozession zu Ehren des Heiligen Isidor statt. Isidor, ein Bauer aus Madrid (1072-1130), der nach einem Leben der Arbeit, des Gebetes und der Nächstenliebe in hohem Alter verstarb, wurde 1622 heilig gesprochen. Als Patron der Bauern wird er in vielen Orten Tirols verehrt. Im Mittelpunkt der jährlichen Prozession steht das große Ferkulum, das eine Szene aus der Legende zeigt – der Heilige betet am Feld, während zwei von kleinen Buben dargestellte Engel für ihn den Pflug mit zwei weißen Ochsen führen.*

• *Am 15.08. feiert die römisch-katholische Kirche das Hochfest Mariä Himmelfahrt bzw. Mariä Aufnahme in den Himmel. Katholische Christinnen und Christen glauben, dass Maria an diesem Tag mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde. Zum Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel werden traditionell in den katholischen Kirchen die Kräuterweihen begangen.*

Nach dem Einzug von der Volksschule Barwies bzw. Untermieming in die jeweilige Pfarrkirche fanden vorerst die feierlichen Gottesdienste in der Kirche statt, welche zu Fronleichnam, Herz-Jesu und Isidori von unserem lieben Herrn Pfarrer Paulinus zelebriert wurden. Die Messe zu Mariä Himmelfahrt wurde vertretungsweise von Pfarrer Albert gehalten.

Anschließend führten die Prozessionen

Japhet Edward Mwaya



Name:
Japhet Edward
Mwaya
Vater:
Edward Mwaya
Mutter:
Xaveria Mwaya

Kontakt: mwayafr@yahoo.com,
Tel. +43 688 64188869

Mein Name ist Japhet Mwaya. Ich wurde am 28. April 1973 in Mtwara, Tansania, geboren. Wir sind acht Kinder (vier Brüder und vier Schwestern). Ich bin der Älteste in meiner Familie. Ich wurde am 20. Juli 2000 zum Priester geweiht. Nach meiner Priesterweihe ar-

beitete ich acht Jahre lang als Diözesankatechetiker (2000-2008). Von 2009 bis 2014 habe ich an der St. Augustin Universität in Mwanza, Tansania, Religionspädagogik studiert. Nach meinem Abschluss wurde ich für sechs Jahre Religionslehrer. Seit Oktober 2020 bin heute bin ich an der Universität Innsbruck und promoviere in Religionspädagogik. Seit Mai 2023 bin ich als ständiger Assistenzpriester am Mieminger Plateau. Ich freue mich sehr über dieses Apostolat. Ich möchte mich bei ihnen bedanken: Pfarrer Paulinus, Pfarrer Albert, Xaver, Helga und allen Brüdern und Schwestern für den herzlichen Empfang. Ich danke Gott, dass er mich geschickt hat, seinem Volk in diesem Pastoralraum zu dienen.

Religionslehrerin Karin Brugg



Mein Name ist Karin Brugg und ich wohne mit meiner Familie in Wildermieming. Seit Jänner 2021 darf ich als Religionslehrerin den Schülerinnen und Schülern der Volks-

schule Wildermieming mit Freude den Glauben vermitteln. Zudem unterrichte ich seit September 2013 an der Volksschule Zirl.

Ich bin sehr froh, dass wir mit den Kindern gemeinsam Gottesdienste, Andachten in der Schule und immer wieder auch schöne Erstkommunionfeste feiern können.

Dabei schätze ich die gute und angenehme Zusammenarbeit mit unserem Pfarrer Paulinus Okachi, Pfarrer Aldekan Albert Markt, der Schulleitung und den Lehrpersonen der Volksschule Wildermieming, dem Pfarrgemeinderat, der Gemeinde und besonders den Eltern und Familien. Dieses wertvolle Miteinander ist ein großes Geschenk.

durch die schönen Ortsteile Barwies bzw. Untermieming, wobei an geschmückten Außenaltären Halt gemacht wurde. Das Bild der Prozessionen prägten natürlich die Vereinsabordnungen, Fahnen, Farggelen (Heiligenfiguren, die bei der Prozession mitgetragen werden), Himmelsträger, als auch die Erstkommunionkinder in ihren weißen Kutten. Letztere hatten heuer erstmalig einen besonderen Auftrag. Sie durften bei den ersten drei Prozessionen voller Stolz den Rosenkranz vorbeten. Solche Neuerungen binden die junge Generation ganz toll in die kirchliche Gemeinschaft ein und ermöglichen den Kindern einen anderen Blickwinkel auf die Kirche.

Die Musikkapelle Mieming verlieh an diesen Festtagen hörbar (außer zu Isidori – an diesem Tag übernahm die Musikkapelle Piller die musikalische Umrahmung der Prozession und das Konzert) dem Ganzen natürlich den feierlichen Charakter. Das Ausrücken bei den Prozessionen ist für die Schützenkompanie ebenfalls gelebte Tradition.

Die jeweils anschließenden „Festln“ wurden zu Fronleichnam von der Schützenkompanie, zu Isidori von der Musikkapelle und zu Mariä Himmelfahrt von den Schuhplattlern ausgerichtet. Zu Herz-Jesu wurde in Barwies im Anschluss an die Prozession zur Agape geladen.

In Wildermieming fanden, wie bereits erwähnt, zwei Prozessionen im Monat Juni statt.

Der Fronleichnamsprozession ging ein Festgottesdienst in der Pfarrkirche Hl. Nikolaus voraus. Leider musste die Fronleichnamsprozession wetterbedingt – wie in Untermieming – abgekürzt werden, damit alle Fahnen und Heiligen sicher ins Trockene gebracht werden konnten. Bei der Herz-Jesu-Prozession zeigte sich das Wetter „Gott sei Dank“ von seiner besten Seite, und so konnte im Anschluss an den Festgottesdienst in der prachtvoll geschmückten Kirche die Prozession in ihrer üblichen Form abgehalten werden, bei der das Allerheiligste um das Dorf getragen wurde, begleitet von den Formationen, den Erstkommunionkindern, den Fahnen, den Statuen, den Frauen in ihren Trachten und den zahlreichen Gläubigen.

Yvonne Thöni



Fotos: Patrik Schabuß

Nikolausaktion der Pfarre unter neuer Führung

Über 30 Jahre lang engagierte sich Mechthild Gölten gemeinsam mit ihrem bereits verstorbenen Mann Norbert im Rahmen des Katholischen Familienverbandes alljährlich für die Aktion „Hausbesuche vom Nikolaus“ in Mieming. Initiiert wurde die Aktion vom damaligen Mieminger Pfarrer Alois Ortner. Mit viel Engagement und Herzblut verfolgte Mechthild das Ziel, möglichst viele Kinderaugen zum Strahlen zu bringen. Im Herbst 2022 legte Mechthild ihre Funktion im Katholischen Familienverband zurück. Liebe Mechthild, herzlichen Dank für deine wertvolle ehrenamtliche Arbeit in all den Jahren! Heuer haben sich Daniela und Andreas Scheiring bereit erklärt, diese Tradition in Mieming fortzusetzen. Sie werden ab diesem Jahr den Nikolaus, der im Namen der Pfarren Mieming und Barwies unterwegs ist, bei seinen Hausbesuchen (ohne Krampus) unterstützen. Liebe Daniela, lieber Andreas, vielen Dank für eure Bereitschaft.

Pfarrer Paulinus



Ende Juli haben wir uns (von links: Daniela Scheiring, Pfarrer Paulinus, Mechthild Gölten) zu einem Mittagessen auf der Stöttlalm getroffen und dabei die Übergabe besprochen.

Schon mal wahrgenommen?

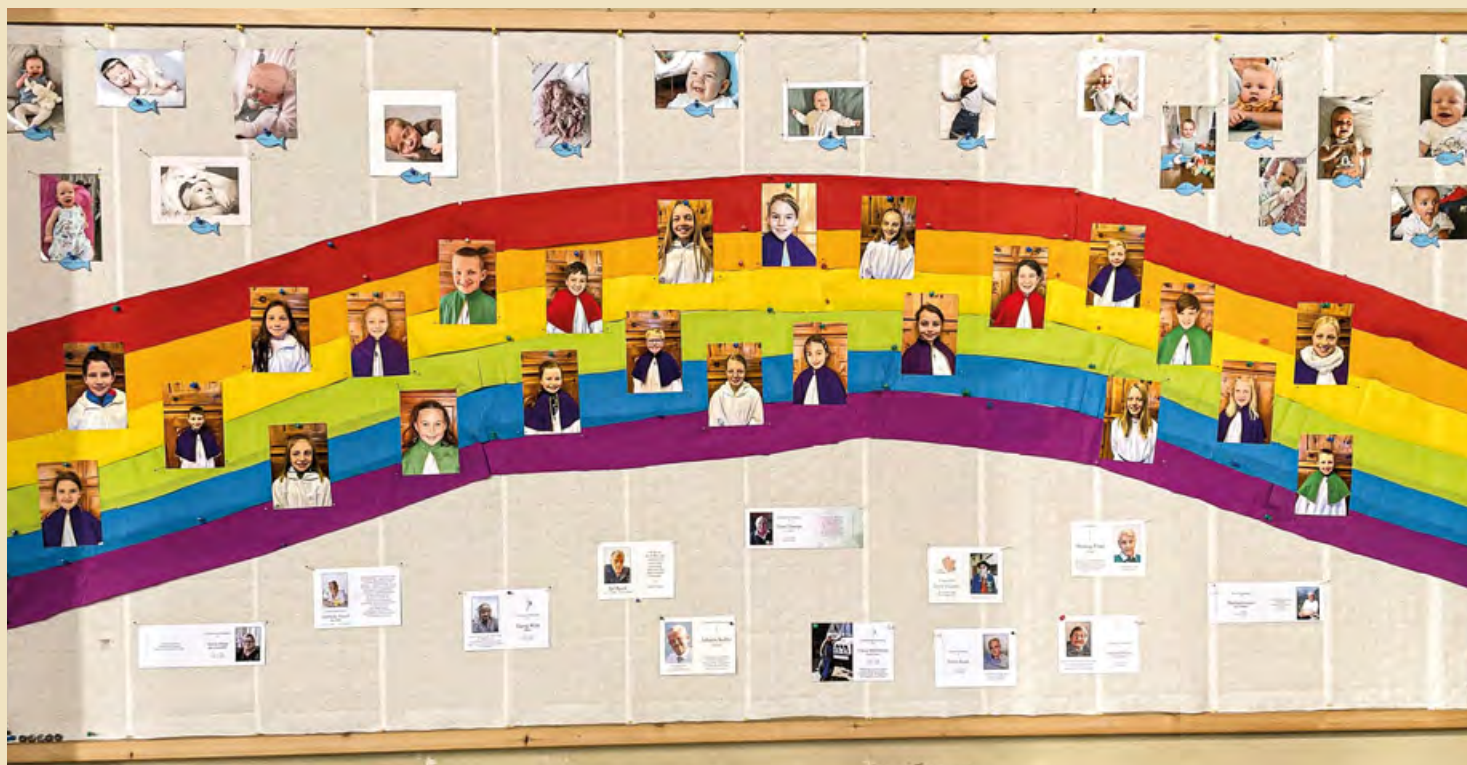
In unserer Pfarrkirche in UM befindet sich an der nördlichen und an der südlichen Langhauswand jeweils unterhalb

des zweiten Kirchenfensters eine **Mauernische**.

In beiden Nischen gibt es für Kir-

chenbesucher zurzeit **Interessantes zu betrachten**.

In jener im Norden links vom Seiten-



Diese Foto-Tafel in der Wandnische links vom Seiteneingang in der Kirche in UM wurde kürzlich ganz neu gestaltet.

eingang befindet sich schon seit der Kirchenrenovierung 2006 eine große **Stecktafel für Fotos**, die das **pfarrliche Leben betreffen** und immer wieder ausgewechselt werden können. Vor kurzem wurde diese von zwei Mitgliedern des Pfarrgemeinderates, Verena und Peter, neu gestaltet und aktualisiert.

Dabei geht es einmal um Bilder von **neu getauften Kindern** (natürlich mit Eltern-erlaubnis!), die seit Beginn des Jahres in unsere Pfarrfamilie aufgenommen wurden. Bis jetzt sind das 17 Täuflinge, die jeden Betrachter durch ihre herzige Art zum Schmunzeln bringen.

Im mittleren Tafelbereich finden sich auf einem Regenbogenfeld die fröhlichen Gesichter der Mädchen und Buben, die sich als **Ministranten** zum Dienst am Altar bereit erklärt haben. Über diese schöne Anzahl an Minis freuen wir uns sehr. Die erst kürzlich offiziell vor der Pfarrgemeinde aufgenommenen Minis werden sich in den nächsten Tagen bildlich dazugesellen.

Der untere Tafelbereich erinnert mit **Sterbebildchen** an jene Pfarrmitglieder, die uns in diesem Kalenderjahr – wie wir glauben – in unsere ewige Heimat vorausgegangen sind.

In der Mauernische im Süden wird alljährlich in der Weihnachtszeit unsere schöne **Kirchenkrippe** zur Betrachtung für alle Kirchenbesucher aufgestellt. Aber während der restlichen Jahreszeit kann dieser Platz anderweitig genutzt werden. Und so tauchte im Pfarrgemeinderat die Idee auf, bei **Familiengottesdiensten** zur Veranschaulichung der frohen Botschaft hier eine passende Szene mit **Bibelerzählfiguren** zu präsentieren.

Am Ende der heiligen Messe und natürlich auch während der Öffnungszeit der Kirche sind alle Kirchenbesucher herzlich eingeladen, dort an der Nische vorbeizuschauen und für einige Augenblicke die dargestellte Begebenheit zu betrachten.

Text und Fotos: Peter Kniepeiß



In einer Mauernische der südlichen Langhauswand in UM: Bibelfiguren stellen hier dar: „Und er sprach lange zu ihnen und lehrte sie in Form von Gleichnissen.“



Hier eine Szene mit Jesus in der Synagoge von Kafarnaum. „Sie waren sehr betroffen von seiner Lehre, denn er redete mit (göttlicher) Vollmacht.“

Offene Untermieminger Kirche

Manchen wird es schon aufgefallen sein, dass das Gitter im hinteren Bereich nicht mehr versperrt ist. Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat haben sich entschlossen, das abweisende Gitter offen zu halten. Jeder Besucher und Gläubige ist eingeladen in die Kirche hineinzukommen, zu staunen und zu beten.

Diözesane Mini-Wallfahrt nach Turin

Am Fronleichnamstag machten sich 45 Ministrantinnen und Ministranten zwischen 12 und 17 Jahren auf zur diözesanen Mini-Wallfahrt. Sie fuhren gemeinsam mit 13 Begleitpersonen nach Turin, um dort das Leben und Wirken des heiligen Don Bosco näher kennen zu lernen.

Sie besuchten die drei wichtigsten Orte seines Lebens: Colle Don Bosco, wo er aufgewachsen ist, Chieri, wo er aufs Gymnasium ging und studierte, und Turin, wo er mit seinem Jugendwerk begann, das heute in 134 Ländern und auf allen Kontinenten aktiv ist.

Auch vier fleißige Ministrantinnen der Pfarre Wildermieming, Klara, Annika, Maria und Helena, waren mit Begleitperson Helga Becker bei der tollen Wallfahrt dabei.

Am Programm standen außerdem der Besuch einer Pizzeria, das gemeinsame Gebet, ein Spieleabend, der Besuch des Turiner Grabtuchs, Actionbound im Stadtzentrum von Turin und der bunte Abend. Abends und in den Pausen erfreute sich vor allem der Fußballplatz am Colle Don Bosco großer Beliebtheit: Bei Volley- und Fußball, Frisbee und Badminton knüpften die Teilnehmenden

aus den Pfarren Fulpmes, Gnadenwald, Gries am Brenner, Grinzens, Stams, Virgen und Wildermieming schon bald neue Freundschaften.

Ein bisschen müde, aber mit vielen neuen Erlebnissen und Freund*innen kehrten die Teilnehmenden am Sonntag wieder nach Hause zurück. Das Organisationsteam mit Diözesanjugendseelsorger Peter und Minireferentin Laura freut sich schon auf die internationale Mini-Wallfahrt nach Rom im Sommer 2024.

Laura Geiger und Helga Becker



*Die Ministrant*innen in Turin*

© Kath. Jungschar Diözese Innsbruck (Querformat)

Karternachmittag

„Drei! Vier! Mir bleiben! Außakemmen!“ So wurde des Öfteren lautstark beim Karternachmittag im Stiegl am Samstag, den 21.10., geboten. Ca. 25 Karter haben das Angebot wahrgenommen und haben sich auf Einladung des Männerbundes Mieming zum Kartenspielen getroffen. Ohne große Vorgaben hat sich jeder und jede einen Partner oder eine Partnerin gesucht und dann wurde drauflos gespielt. Leider fanden sich für das Tarockieren und das Jassen keine Partien zusammen.

Beim kleinen Watter-K.o.-Turnier ging es dann richtig zur Sache. Von 12 Teams gingen schließlich die Profis Erich Krug und Karl Krabichler als Sieger hervor und gewannen ein Essen beim Gasthof Stiegl. Ein großes Danke-

schön auch an Barbara Oberdanner fürs unkomplizierte Bereitstellen der Gaststube zum „Kartnen“ und die gute Bewirtung.



Siegerbild mit Karl Krabichler und Erich Krug.

Bereits jetzt dürfen wir ankündigen, dass am 3. Februar 2024 dann das große Watterturnier mit tollen Preisen stattfindet.



Die Profis voll in Aktion.

Ministranten- aufnahme

Am Weltmissionssonntag wurden in der Pfarre Mieming 10 Ministranten und in Barwies 4 Ministranten in die Ministrantenschar aufgenommen. Wir freuen uns, dass so viele Kinder bereit sind, den Dienst am Altar zu versehen und eine gute Gemeinschaft untereinander haben.



Ministrantenaufnahme in der Pfarrkirche Barwies



Ministrantenaufnahme in der Pfarrkirche Untermieming

Nacht der 1000 Lichter in der Pfarrkirche Wildermieming

In der Pfarrkirche Wildermieming fand heuer die Nacht der tausend Lichter statt. Die Besucher erwartete auch dieses Jahr wieder eine mit tiefgreifenden Texten, Kerzenschein und mit leiser Musik umrahmte, besinnliche Atmo-

sphäre. Auch im Außenbereich gab es heuer „2“ mit Lichtern geschmückte Brunnen und ein Lichtlabyrinth am Gemeindeplatz.

Ein herzliches Danke für die Zusammenarbeit an Helga Becker, Xaver Schädle, Rosa Korp, Johanna Zimmermann, Beate, Johannes und Linus Juen, Silvia Fink und ihren Mädchen, Harald Jäger, Martin Scholl und den Firmlingen Anna Sprenger und Julia Thurner. Danke dem „Super Aufräumer-



Team“ Rosa, Johanna, Lisi, Silvia und Renate.

Im Namen der Pfarrgemeinde sagen wir ein riesengroßes Dankeschön an Maria Scholl, die die Nacht der 1000 Lichter in Wildermieming immer vorbereitet und alles wunderschön gestaltet!





Einladung zum

Adventkonzert

+++ Einstimmen in den Advent +++

am

Samstag 02.12.2023

19:00 Uhr

Pfarrkirche Wildermieming



Singkreis
Blechbläser
Stubenmusik



Freiwillige Spenden

Im Anschluss lädt der Singkreis Wildermieming zum gemütlichen Ausklang am **Gemeindevorplatz** ein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und eine gemeinsame, besinnliche Zeit

Nikolausumzug 5. Dezember 2023 Beginn: um 16.50 Uhr

1. Station: 16.50 Uhr beim Altersheim
2. Station: 17:00 Uhr Kreuzung Steinreichweg HNr. 63/ Richtung Biberseeweg
3. Station: 17:10 Uhr Kreuzung Schützenweg/Föhrenweg
4. Station: 17:20 Sonnenapotheke Mieming
5. Station: 17:30 Pfarrkirche Barwies



Ca. um 17:30 Uhr Andacht in der
Pfarrkirche Barwies

Der Nikolaus bringt den Kindern ein kleines Geschenk.
Die Kinder können bei einer der Stationen
auf den Nikolaus warten.

Anmeldung für Hausbesuche des Nikolaus der Pfarre
(bis 1. Dezember möglich):
Daniela Scheiring 0681/81342378 (werktags 16 bis 18 Uhr)



10 Jahre besonderer Adventkalender

Der besondere Adventkalender von Bruder und Schwester in Not

Der besondere Adventkalender von Bruder und Schwester in Not begleitet jedes Jahr zahlreiche Kinder zwischen 5 und 10 Jahren durch den Advent. 2013 ging der erste besondere Adventkalender von Bruder und Schwester in Not in Druck. Anlässlich des Jubiläums orientiert sich der Adventkalender 2023 an der Erstausgabe unter dem Motto: „Die Welt ist vielfältig und bunt!“ Wie auch in den Vorjahren gibt es ein buntes Poster mit passenden Stickerbildern für jeden Tag. Kurze Geschichten aus den Schwerpunktländern von Bruder und Schwester in Not, Rätselfragen und Bezüge zu den Kinderrechten bilden die Inhalte. Besinnliche Impulse zu

den vier Adventsontagen laden zum Innehalten ein. Zusätzlich bietet Bruder und Schwester in Not, wie jedes Jahr, Weihnachtskarten zum Ausmalen an. Adventkalender und Ausmalkarten können kostenlos bei Bruder und Schwester in Not bestellt werden: bsin@dibk.at oder telefonisch unter 0512 / 7270 704. Hinter den Ideen, Geschichten und Bildern des Adventkalenders und der Weihnachtskarten verbirgt sich die Arbeit eines kleinen Teams. Die Illustrationen werden vom Künstler Rogelio Jiménez Jacinto eigens für den Kalender gemalt. Die Geschichten stammen aus der Feder von Magdalena Wiesmüller.



ADVENT SINGEN

IATZ KIMMB A
WUNDERBARE ZEIT

MITWIRKENDE
Mieminger Sänger
Kohlbründl Viersang
Peter Reitmeir (Harle)
Brassilianer Mötz
Familienmusik Neunhäuserer
Chorgemeinschaft Mieming

SPRECHER
Peter Kniepeiß

MUSIKALISCHE LEITUNG
Armin Falch

EINTRITT
Freiwillige Spenden

Auf ein besinnliches Stündl freut sich
die Chorgemeinschaft Mieming

07.12.2023
19:00 Uhr

Pfarrkirche Untermieming



Kulturorte
Mieming, Wildermieming, Obsteig

VINZENZ
 GEMEINSCHAFTEN
in Tirol

Vinzenzgemeinschaft Mieming:



**Wir laden herzlich ein,
bei unserm
Adventfenster am 8.,
am Feiertag,
dabei zu sein.**

Hier beim Eingang zum Widum
und natürlich auch ringsum
halten wir uns dann auf,
und gemeinsam warten wir darauf,
dass das Adventfenster Nr. 8
fröhlich wird aufgemacht.
Feine Musik werden wir erleben,
auch Besinnliches wird's geben.
Erfüllt wird sicher auch der Wunsch
nach Glühwein und Punsch
und nach allerlei köstlichen Bissen!!
Das darf man schon heute wissen.

Adventsammlung Bruder und Schwester in Not

Jedes Jahr findet am 3. Adventsonntag, am 17. Dezember 2023, bei den Gottesdiensten die Adventsammlung Bruder und Schwester in Not statt. Vielen Menschen, besonders Kindern in Not, wird dabei geholfen. Unterstützen Sie die Projekte von Bruder und Schwester in Not.

Bildung ist Zukunft

Kindern einen Schulabschluss und damit einen Ausstieg aus dem Armutskreislauf zu ermöglichen, ist das Ziel der Zusammenarbeit mit unserer Partnerorganisation Kawsay Muju. In Villa Flores, einem Viertel im armen Süden der bolivianischen Stadt Cochabamba, leben in nächster Nähe zur städtischen Mülldeponie besonders viele sozial benachteiligte Familien. Der Verkauf recycelbarer Materialien wie Plastik und Metall ermöglicht den Menschen, die vom Land in die Stadt gezogen sind, ein

bescheidenes Einkommen. Die Kinder der Familien wachsen unter schwierigen Bedingungen auf und haben eingeschränkte Bildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Kawsay Muju bietet benachteiligten Kindern nicht nur schulische Unterstützung, sondern auch gesundes Essen und ganzheitliche Fördermöglichkeiten an.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie Kinder dabei, einen Schulabschluss zu erlangen und dem Armutskreislauf zu entkommen. Mit 40 Euro erhalten alle 60 betreuten Kinder des Zentrums an einem Tag ein warmes Mittagessen. 128 Euro kostet es, alle Kinder für einen Monat zu betreuen und schulisch zu unterstützen.

Spendenkonto:
AT59 3600 0000 0066 8400,
Kennwort: Bildung



Erstkommunion – Termine 2024

Die Erstkommunionfeiern im Seelsorgeraum Mieminger Plateau finden nächstes Jahr an folgenden Sonntagen statt:

■ **Pfarre Wildermieming:**

Weißer Sonntag, den 07. April 2024, um 9:15 Uhr.

■ **Pfarre Barwies:**

3. Sonntag der Osterzeit, den 14. April 2024, um 8:45 Uhr.

■ **Pfarre Mieming:**

4. Sonntag der Osterzeit, den 21. April 2024, um 8:45 Uhr.

Firmung und Firmvorbereitung 2024

„Ihr seid das Salz der Erde!“ Bei der Firmvorbereitung versuchen wir, den jungen Menschen, die sich zur Firmung anmelden, den Glauben schmackhaft zu machen. Mit Aktionen, Projekten und der einen oder anderen Firmstunde bereiten sich die Firmlinge auf die Firmung vor. Der Elternabend zur Firmung findet am 23. November 2023 um 20 Uhr im Widum Barwies statt.

■ **Firmung in Untermieming:**

Samstag, 8. Juni 2024 um 9:30 Uhr
mit Firmspender Bischofsvikar Jakob Bürgler

■ **Firmung in Wildermieming:**

Samstag, 15. Juni 2024 um 9:30 Uhr
mit Firmspender Generalvikar Roland Buemberger

Roratemessen im Advent

Mi	6.12.	um 6 Uhr	Georgskirche
Do	7.12.	um 6 Uhr	Pfarrkirche Untermieming
Mi	13.12.	um 6 Uhr	Georgskirche
Do	14.12.	um 6 Uhr	Pfarrkirche Untermieming
Fr	15.12.	um 6 Uhr	Pfarrkirche Barwies
Sa	16.12.	um 6 Uhr	Pfarrkirche Wildermieming

Bläsergruppe der Musikkapelle Mieming
Kinderchor der Volksschule Untermieming
Mieminger Sänger
Kinderchor der Volksschule Untermieming

Frauenchor Magnificat

Ganz herzlich laden wir alle ein, auch Jugendliche und Kinder, mit den Laternen in die Kirche zu kommen.

UNTERWEGS FÜR EINE BESSERE WELT -

Mach mit bei der Sternsingeraktion der Pfarre Barwies 2024!

Die SternsingerInnen werden im Pfarrgebiet Barwies an folgenden Tagen unterwegs sein, um für benachteiligte Menschen in unserer Welt zu sammeln:

Dienstag 2., Mittwoch 3. und Donnerstag 4. Jänner 2024

Wenn du und deine Freunde mitmachen wollen, kommt zum ersten Treffen am Di 12.12.2023 im Widum Barwies! Solltest du an diesem Tag verhindert sein, melde dich bitte vorher verlässlich telefonisch ab.

Jedes Kind ist nur für einen Tag eingeteilt, damit es nicht zu anstrengend wird. Deshalb freuen wir uns über viele KönigInnen, die auch dieses Jahr wieder dabei sein wollen!

Kontakt: Wendelin Berger, 0650 / 8111742

Alle Kinder und Jugendlichen

ab der 2. Klasse Volksschule sind herzlich willkommen!



Sternsinger in der Pfarre Mieming

Die SternsingerInnen werden im Pfarrgebiet Mieming an folgenden Tagen unterwegs sein, um für benachteiligte Menschen in unserer Welt zu sammeln:

Dienstag 2. und Mittwoch 3. Jänner 2024

Sternsinger in der Pfarre Wildermieming

Die SternsingerInnen werden im Pfarrgebiet Wildermieming an folgenden Tagen unterwegs sein, um für benachteiligte Menschen in unserer Welt zu sammeln:

Mittwoch 3., Donnerstag 4. und Freitag 5. Jänner 2024

Termine für die Sternsingeraktion 2024 in Barwies:			
Datum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Dienstag, 12.12.2023	16:30 Uhr	Widum Barwies	Projektvorstellung, Einteilung der Gruppen
Dienstag, 19.12.2023	16:30 Uhr	Widum Barwies	Probe aller KönigInnen mit den Begleitpersonen
Dienstag, 02.01.2024 bis Donnerstag, 04.01.2024	08:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr	Widum Barwies	Vorbereiten der KönigInnen und Könige; Sternsingen in den verschiedenen Ortsteilen
Samstag, 06.01.2024	09:15 Uhr	Widum Barwies	Treffpunkt
Fest der hl. Drei Könige	10:00 Uhr	Pfarrkirche Barwies	Feierlicher Einzug und gemeinsamer Gottesdienst, anschl. Pizzaessen 😊

Aus dem Pfarrbüro M A T R I K E N

**Durch die Taufe in die
Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen wurden/werden:**
(Nennung mit Zustimmung der Eltern)

In der Pfarre Barwies: 8 Kinder

04.02.23
05.03.23 Jakob Ernst Linser
06.08.23 Anton Wilm Appel
06.08.23 Emil Hanno Appel
26.08.23 Laura Marie Huber
17.09.23 Mia Alexandra Rohringer
23.09.23 Emma Ruth Johanna
Rath-Mitterstiller
14.10.23 Karla Schöpf

In der Pfarre Mieming: 32 Kinder

07.01.23 Maximilian Hermann Agerer
12.03.23
18.03.23 Hanna Susanne Höllrigl
25.03.23 Matthias Steiner
26.03.23 Jonas Maximilian Dullnig
26.03.23 Linus Bernhard Dengg
01.04.23 Leano Sauret Kranz
15.04.23 Anton Maximilian Linser
21.04.23 Moritz Kniepeiß
22.04.23 Romy Anna Falkner
13.05.23 Maximilian Johann Mayr
21.05.23 Mona Hackl
03.06.23 Matilda Hollinger
04.06.23 Jodok Johannes Raphael
Brugger
10.06.23 Rosalie Erika Egger
10.06.23 Luk Ernst Ewald Ruetz
25.06.23 Noel Patrick Jamnig
25.06.23 Lorena Maria Krug
25.06.23 Johannes Frischmann
16.07.23 Raphael Angerer
05.08.23 Aurelio Pilser
26.08.23 Sophie Mattivi
16.09.23 Matthias David Trolf
07.10.23 Isabella Julia Roshe
15.10.23
15.10.23 Elea Valeria Wieser
21.10.23 Felix Schneeberger
22.10.23 Kaspar Karl Maurer
12.11.23 Elias Michael Krug
12.11.23 Maya Martina Pöham
19.11.23 Lina Lisa Zauscher
02.12.23 Aaron Josef Prem

In der Pfarre Wildermieming: 7 Kinder

17.02.23 Valentina Volgger
04.03.23 Anna Zauscher
04.06.23 Lion Singer
17.06.23 Emil Hermann Leis
15.07.23 Martha Neuraüter
09.09.23
09.12.23 Laura Rosalia Kratzer

Im Sakrament der Ehe haben sich vor Gott und den Menschen das Ja-Wort gegeben:

(Nennung mit Zustimmung des
Brautpaares)

In der Pfarre Barwies: 7 Brautpaare

28.01.23 Christopher Bolz-Hartmann,
geb. Hartmann
und Carina Bolz
04.03.23 Benedikt Jan Bernhard
Kunst und Franziska
Leimeister-Kunst,
geb. Leimeister
01.04.23 Werner Alois Scheyrer
und Sarah Katharina
Scheyrer, geb. Mairhofer
17.06.23 Lukas Stecher und Nadine
Stecher, geb. Rott
15.09.23 Florian Johannes Kopp
und Bianca Ingrid Kopp,
geb. Kirchmair
06.10.23 Simon Helmuth Rudigier
und Kathrin Martha Herta
Rudigier, geb. Ploner MSc

In der Pfarre Mieming:

2 Brautpaare

02.09.23 Simon Alois Deiser
und Ines Christina Deiser,
geb. Praxmarer
23.09.23 Dominik Wartlsteiner
und Julia Maria Wartlsteiner,
geb. Neuschmid

In der Pfarre Wildermieming:

4 Brautpaare

22.04.23 Lukas Bair und Laura Bair,
geb. Schönach
22.07.23 Hubert Zauscher
und Manuela Maria
Zauscher, geb. Heis
30.09.23 Clemens Johannes Lutz
und Eva Bettina Lutz,
geb. Volgger
02.10.23 Ben Robin Brenken
und Jasmin Marie Brenken,
geb. Löffler

In die Gemeinschaft mit Gott vorausgegangen sind seit Allerheiligen 2022:

In der Pfarre Barwies:

10 Verstorbene

21.12.22 Walter Josef Thaler
22.12.22 Monika Mair
12.02.23 Martina Mark
22.02.23 Hannelore Strigl
13.04.23 Rosa Krug
19.04.23 Elmar Unterlechner
05.05.23 Julian Margreiter
01.06.23 Irene Brandt
29.06.23 Ursula Weber
19.07.23 Dr. Hans Peter Vesco

In der Pfarre Mieming:

14 Verstorbene

06.07.22 Hubert Jakob Krabacher
28.11.22 Anita Happ
09.12.22 Gerlinde Venier
21.02.23 Markéta Zeitler
10.03.23 Georg Wild
14.03.23 Edi Rauth
20.03.23 Maria Kneringer
24.03.23 Ernst Wurzer
18.04.23 Hedwig (Hedi) Pirktl
29.04.23 Martha Kraxner
03.07.23 Ingeborg Weinberger
27.07.23 Franz Kleinheinz
27.08.23 Irmgard Falch
24.09.23 Elmar Rauth

In der Pfarre Wildermieming:

6 Verstorbene

06.01.23 Klaus Zimmermann
04.03.23 Gretl Martel
09.03.23 Elisabeth Scharmer
26.03.23 Josef Brenner
16.06.23 Hilda Ganner
21.10.23 Johann Holzknecht

Wir gratulieren herzlich!

*Der Herr schenke ihnen
die ewige Ruhe!*

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Sonntag, 24. Dezember		4. ADVENTSONNTAG
08:45 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Untermieming	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Barwies	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Wildermieming	
Sonntag, 24. Dezember		HEILIGER ABEND
15:30 Uhr	Kinderandacht in der Pfarrkirche Barwies	
16:00 Uhr	Kinderweihnachts-Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Untermieming	
16:30 Uhr	Kinderweihnachts-Gottesdienst in der Pfarrkirche Wildermieming	
18:00 Uhr	Gottesdienst zum Heiligen Abend in der Pfarrkirche Barwies	
22:00 Uhr	Christmette in der Pfarrkirche Wildermieming	
22:30 Uhr	Christmette in der Pfarrkirche Untermieming Musikalische Gestaltung: Mieminger Sänger und Holzbläser	
Montag, 25. Dezember		HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - Weihnachten
10:00 Uhr	Weihnachtlicher Festgottesdienst in der Pfarrkirche Barwies	
10:00 Uhr	Weihnachtlicher Festgottesdienst in der Pfarrkirche Untermieming Musikalische Gestaltung: Chorgemeinschaft Mieming mit Orchester	
10:00 Uhr	Weihnachtlicher Festgottesdienst in der Pfarrkirche Wildermieming	
Dienstag, 26. Dezember		HEILIGER STEPHANUS
08:45 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Untermieming	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Barwies	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Wildermieming	
Sonntag, 31. Dezember		FEST DER HL. FAMILIE SILVESTER
08:45 Uhr	Heilige Messe – Dankgottesdienst zum Jahresschluss in der Pfarrkirche Untermieming Musikalische Gestaltung: Chorgemeinschaft Mieming	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Barwies	
17:00 Uhr	Sonntagsmesse und Dankgottesdienst zum Jahresschluss in der Pfarrkirche Wildermieming	
Montag, 01. Jänner		HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - Neujahr
08:45 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Untermieming	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Barwies	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Wildermieming	
Samstag, 06. Jänner		ERSCHEINUNG DES HERRN - Epiphanie
08:45 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Untermieming mit den Sternsängern	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Barwies mit den Sternsängern	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Wildermieming mit den Sternsängern Musikalische Gestaltung: Singkreis Wildermieming	
Sonntag, 07. Jänner		TAUFE DES HERRN
09:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Untermieming (Neujahrsempfang)	
10:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche Wildermieming	

Saisonbeginn und der 21. Mieminger Tuifflauf!

Jahreshauptversammlung, Maskenausstellung und der am 25. November stattfindende 21. Mieminger Tuifflauf!



Der Einladung zur Jahreshauptversammlung am 22. Oktober folgten dieses Jahr ca. 50 Mitglieder und in Vertretung von Bgm. Ing. Martin Kapeller der



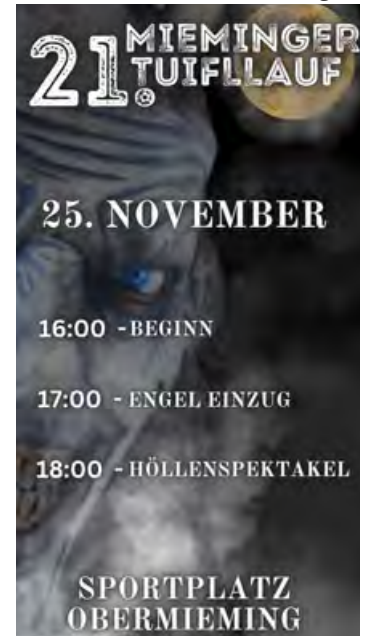
Gemeinderat Mag. Peter Schneider, der begeistert von der großen Anzahl an Jungtuifl war und den Ausschuss für dessen Arbeit lobte und alles Gute für die bevorstehende Saison wünschte.

Auch dieses Jahr wurde der Gemeindesaal durch die 4. Mieminger Maskenausstellung wieder in eine mystische Ausstellung verwandelt, bei der Besucher die Möglichkeit hatten, 14 Vereine und Aussteller zu bewundern. Neben den Masken, Fellen und Gewändern sorgten auch die aufwendig gestalteten Stände und das Schauschnitzen durch den Bildhauer Josef Schiffmann, der auch für den Mieminger Tuifflverein schnitzt, für Begeisterung.

Kurz bevor steht jedoch noch das Großereignis des Jahres. Am 25. November findet der 21. Mieminger Tuifflauf am Sportplatz Obermieming statt. Nachdem die Engeln ab 17:00 Uhr den kleinen und kleingeblienen Gästen Geschenkssäckeln

verteilt haben, ist die Zeit für die Show der Jungtuifl, die auch dieses Jahr wieder ihre Show zur Gänze selbst gestaltet haben. Das Höllenspektakel ab 18:00 Uhr wird manch einen an seine Kindheit erinnern und eine damals kennengelernte Geschichte weitererzählen.

(Michael Schneeberger)



Schützenkönigschießen der Schützengilde Mieming

Am 29.10.2023 hat die Schützengilde Mieming zum Saisonabschluss am Eduard-Wallnöfer-Schießstand geladen und das traditionelle Adlerschießen ausgetragen. Bereits zum 17. Mal wurden die Schützenkönige ermittelt.

Karl Frauenhoffer hat die beiden Adler aus einer Holzplatte ausgeschnitten, welche in weiterer Folge kunstfertig bemalt wurden. Die Adler werden in 50m Entfernung auf einen Holzpfosten montiert. Jeder Schütze muss abwechselnd einen Schuss mit einem KK-Gewehr auf den Holzadler abgeben. Schützenkönig wird dabei jener Schütze, bei dessen Schuss der Adler vom Pfosten fällt. Mit 35 teilnehmenden Schützen in der Allgemeinen Klasse und 6 Schützen in der Jugendklasse war die Beteiligung sehr erfreulich. In der Jugendklasse waren 88

Schüsse notwendig, bis der Jungschützenkönig ermittelt werden konnte. Die jungen Schützen lieferten sich ein spannendes Schießen.

Es war Fabian Spiegel von der Schützenkompanie Telfs, der den Adler in der fünften Runde vom Pfosten schoss und die begehrte Trophäe bereits zum zweiten Mal in Folge entgegennehmen konnte.

In der Allgemeinklasse waren

fast doppelt so viele Schüsse notwendig, bis der Adler vom Pfosten fiel. Beim 162. Schuss durch Martin Larcher kam Bewegung in das Schießen und die Spannung bei den folgenden Schützen stieg spürbar an.

Den 167. und entscheidenden letzten Schuss gab dann Otto Steurer aus Sellrain ab. Der Adler ging zu Boden und er krönte sich damit zum Schützenkönig 2023. Die Freude war

groß und Otto nahm die Schützenkette sowie den Holzadler von Schützenmeister Alois Larcher gerne in Empfang. Otto Steurer kann sich nun ebenfalls mit einem weiteren Kettenglied auf der Schützenkette verewigen und sie bei diversen Ausrückungen mit Stolz tragen.

In fröhlicher Runde bei Speis und Trank wurden die Schützenkönige noch gebührend gefeiert.

(Barbara Melmer)



Fotos: Michael Janz

Adventsingen 2023: „Iatz kimmb a wunderbare Zeit“

Der Advent und die Weihnachtszeit werden oft als wunderbare Zeit bezeichnet, weil sie für viele von uns eine besondere Bedeutung haben und mit verschiedenen angenehmen Erfahrungen und Traditionen verbunden sind, die eine Wohlfühl-Atmosphäre schaffen und Freude bringen. Genau dazu möchte das diesjährige Adventsingen einen schönen Beitrag liefern.

Am Vorabend des Marienfeiertags Mariä Empfängnis findet das Singen und Musizieren zum Advent nach vielen Jahren im Gemeindesaal heuer **in der Pfarrkirche in Untermieming** statt.

Die Chorgemeinschaft Mieming und ihr Leiter Armin Falch haben dazu wieder Musikanten und Sänger eingeladen, die mit ihren gesanglichen und instrumental Darbietungen bestimmt beeindruckend ver-



Der Kohlbründl Viergsang aus Grinzens.



Die Familienmusik Neunhäuserer aus Neustift i.St.

deutlichen werden, dass wir alle in dieser friedlosen Zeit auf die Ankunft Jesu Christi warten und von ihm Frieden, Heil und Rettung erhoffen.

Mitwirkende aus unserem Ort werden diesmal sein:

- **die Mieminger Sänger und**
- **die Chorgemeinschaft Mieming**

Von auswärts kommen zu uns:

- **der Kohlbründl Viergesang** aus Grinzens mit Roswitha Haselwanter, Sopran,

Manuela Kapferer, Alt, Christian Prantner, Tenor und Peter Reitmeir, Bass.

Peter Reitmeir ist auch als Solist an der Harfe zu hören.

- **die Familienmusik Neunhäuserer** aus Neustift im Stubaital. Da musizieren:

Vater Christian (Bassgeige, Bariton) und seine Töchter Jasmin (Harfe, Klarinette), Nicole (Gitarre) und Celine (Steirische Harmonika).

- **ein Bläser-Ensemble der MK Mötz, die 'BRASSilianer':**

Krug Raphael (1.Trompete), Bachlechner Carmen u. Oblasser Harald (2.Trompete), Mark Stefan (Posaune), Mungenast Thomas (Horn), Kluibenschädl Michael (Tuba)

Peter Kniepeiß wird mit Informationen zu den Liedern, mit nachdenklichen Worten und heiteren Gedichten durch das Programm führen.

Auf ein besinnliches Stündl und zahlreichen Besuch freut sich die Chorgemeinschaft Mieming.

(Peter Kniepeiß)

MIEMINGER CHRISTBAUM-WEG

Die Mieminger Bäuerinnen möchten heuer wieder einen Christbaum-Weg am "Sonnenplateau Rundwanderweg" errichten und betreuen. Wir laden euch alle herzlich ein, ab dem 1. Advent entlang des gekennzeichneten Weges Bäume weihnachtlich zu schmücken oder bei einem Spaziergang die geschmückten Bäume zu entdecken.

- Bitte bei der Auswahl des Dekomaterials auf Natur und Tiere achten!
- Wir bitten alle die einen Baum dekorieren, diesen bis spätestens 8.1. wieder abzuschmücken. Wir sorgen nach diesem Wochenende für einen dekofreien Winterwald.
- DANKE an alle die uns diesen Weg zur Verfügung stellen.

Wir freuen uns auf viele geschmückte Bäume am Sonnenplateau Rundwanderweg!

Eure
Mieminger Bäuerinnen

ADVENT SINGEN

IATZ KIMMB A WUNDERBARE ZEIT

MITWIRKENDE
Mieminger Sänger
Kohlbründl Viergsang
Peter Reitmeir (Harfe)
Brassilianer Mötz
Familienmusik Neunhäuserer
Chorgemeinschaft Mieming

SPRECHER
Peter Kniepeiß

MUSIKALISCHE LEITUNG
Armin Falch

EINTRITT
Freiwillige Spenden

Auf ein besinnliches Stündl freut sich die Chorgemeinschaft Mieming

07.12.2023

19:00 Uhr

Pfarrkirche Untermieming

Kulturorte

Mieming, Wildermieming, Obsteig

Die Schützenkompanie berichtet wieder

Am 28. September erwiesen wir unserem langjährigen Kameraden Rauth Elmar die letzte Ehre. Mit einer Ehrensalue verabschiedete sich seine Kompanie von Elmar. Seiner Frau Lindi und Kindern mit Familien wünschen wir viel Kraft für die kommende schwere Zeit. Lieber Elmar, ein letztes „Schützen Heil“ von deiner Schützenkompanie, RUHE IN FRIEDEN!

Am Seelensonntag, es war der 5. November, fand das Kriegergedenken zu Ehren der Gefallenen beider Weltkriege in der Pfarrkirche Untermieming statt, anschließend Kranzniederlegung und eine Ehrensalue beim Gedenkstein am Kirchplatz.

Im Anschluss war dann unsere Jahreshauptversammlung im „Gasthof Stiegl“. Unsere Ehren-

gäste waren Bataillonskommandant Major Andreas Haselwanter, Bgm. Martin Kapeller, Vize-Bgm. Stefan Pickelmann und unser Pfarrer Paulinus. Im Rahmen dieser JV wurde HEINZ MAURER für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Weiters gratulierten wir nachträglich unserem Kameraden ZOTZ TONI zum 60. Geburtstag.

Die goldene Schützenschnur überreichte unser Hauptmann Thomas Schneider an MARKUS KADLCIK und die silberne Schützenschnur an MARTIN FALKNER. Wir gratulieren allen sehr herzlich und freuen uns auf viele weitere Jahre bei der Schützenkompanie! Außerdem bedankte sich die Kompanie bei allen, die uns das ganze Jahr tatkräftig unterstützen, DANKE!

Auch heuer ist es uns wieder gelungen, eine schöne Summe bei den Schnapsverkäufen durch die Marketenderinnen zu erreichen, die durch großzügige Sponsoren noch aufgestockt wurde. Somit konnten wir einen jungen Familie in Mieming ein bisschen Unterstützung zukommen lassen.

Ein herzliches Vergeltsgott an alle Freunde, Gönner und fleißigen Schnapslirker, die uns dabei geholfen haben.....Nochmals ein großes DANKE!

*Schützen Heil!
(Silvia Schneider)*



Der Ehrentisch bei der JV: Vize-Bgm. Stefan Pickelmann, Bgm. Martin Kapeller, Major Andreas Haselwanter, Hauptmann Thomas Schneider



Abschied vom Kameraden Rauth Elmar.



Maurer Heinz bekam die Ehrenurkunde überreicht.



Kriegergedenken in Untermieming.



v.l. Bgm. Martin Kapeller, Hauptmann Thomas Schneider mit den Marketenderinnen Silvia Schneider und Michi Maurer (nicht am Bild Anika Maaß und Raphaela Schöpf).



Zotz Toni feierte seinen 60. Geburtstag



Hauptmann Schneider Thomas beim Gedenkstein am Kirchplatz, wo die Ehrensalue geschossen wurde.



Kriegergedenken in Untermieming.

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Mieming

Feuerwehrmatura bestanden

Am Freitag den 6. Oktober haben unser Löschmeister Markus Wörz und Feuerwehrmann Simon Schöpf das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold bravurös gemeistert.

Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung.



Dieser Bewerb stellt einen Einzelwettbewerb dar und fordert die Bewerber in sieben verschiedenen Stationen, bei denen diverse Herausforderungen aus einem breiten Spektrum feuerwehrtechnischer Thematiken bewältigt werden müssen. Neben einem umfangreichen Fachwissen, das durch die Beantwortung von 300 Theoriefra-

gen nachgewiesen wird, ist für die Teilnehmenden eine umfangreiche Vorbereitung essentiell.

Ortsausbildung Jugendfeuerwehr

In den vergangenen Wochen konnten unsere Jugendfeuerwehrmitglieder einen Teil ihrer Ortsausbildung absolvieren. Dabei werden in Theorie und Praxis grundlegende Übungen zum Thema Erste Löschhilfen geschult und geübt.

Wie man auf den Fotos erkennen kann, war jeder mit Eifer bei den Löschversuchen mit dabei. *(Markus Dullnig)*



Neues aus dem Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus...

Der Otto Grünmandl Preisträger Walter Klier wird uns auch eine Kostprobe seines literarischen Schaffens geben.

Am 12.12.2023 um 18.30 h gestalten wir das Adventfenster

und laden mit einem Licht für den Frieden zum gemeinsamen Innehalten, singen, musizieren und kleinen Köstlichkeiten ein. Wir freuen uns auf euch/Sie.

Eva-Maria Huter für den Verein



KUNSTWERK RAUM
MESNERHAUS MIEMING

GERDA TSCHOFEN
WALTER KLIER

„Landschaften“

Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag
15:00 – 19:00 Uhr

Vernissage am Freitag
17. Nov. 2023 um 19:00 Uhr

Dauer der Ausstellung: 18. Nov. – 17. Dez. 2023

Kleintierausstellung 2023

am Wochenende 14./15. Oktober im Gemeindesaal Mieming

(ma) Die Kleintierausstellung nimmt schon seit Jahren einen fixen Platz im Herbst-Veranstaltungskalender ein. Verantwortlich dafür zeichnet der Kleintierzuchtverein T22 Wildspitze, T steht für Tirol, die Zahl 22 für die Nummer im Landesverband der Kleintierzuchtvereine. Der Verein wurde 1988 gegründet. Erster Obmann und nun seit über 35 Jahren für den Verein verantwortlich: Oskar Burgschwaiger. Wohl keiner in unserer Gemeinde wird auf eine so lange Obmannschaft zurückblicken können.

Vereinsstruktur

Der Verein zählt derzeit 57 Mitglieder, die zum Teil auf dem Plateau, aber auch auf dem Mittelgebirge, im Inntal, Ötztal und Pitztal zu Hause sind. Der Vorstand setzt sich im Wesentlichen aus dem Obmann, seinem Stellvertreter: Markus Burgschwaiger (Sohn des Obmannes), dem Kassier: Richard Neuner und dem Schriftführer: Karl Carli zusammen. Erweitert wird der Vorstand durch die jeweiligen Zuchtwarden, den Zuchtbuchführer und den Lager- (Geräte)wart.

Tierarten - Rassen

Auch in der Kleintierzucht wird zwischen Tierarten und Rassen unterschieden. Die Tierarten bilden die Sparten: Geflügel, Vögel, Kaninchen.

In der Sparte Geflügel kamen 73 Stück und acht unterschiedliche Rassen zur Ausstellung. Die Bewertung erfolgte bei allen ausgestellten Tieren durch externe, vom Landesverband zugewie-

sene Preisrichter.

In der Sparte Kaninchen waren sechs und bei den Vögeln 27 Rassen und nicht weniger als 128 Tiere zu bewerten. Die höchste Punktezahl, die ein Preisrichter zu vergeben hat, ist jeweils 96. Bei zwei Preisrichtern sind es 97. In der Sparte Kaninchen erreichte der Sieger 96 ½ Punkte und bei den Vögeln 93 Punkte.

Unter den Preisträgern finden wir wieder Namen, die uns aus früheren Ausstellungen bekannt sind: Arnold Neururer, Armin Falch, Richard Neuner, Oskar und Lara Burgschwaiger. Es sollten aber auch jene Preisträger genannt werden, die uns vielleicht nicht so bekannt sind: Sabrina und Gerhard Ilgenstein und Harald Winkler.

In der Jugendklasse haben sich die zukünftigen Kleintierzüchter vorgestellt und mit Fabian Burgschwaiger, Theresia Tavella und Miriam Oberdanner bereits die ersten Erfolge erzielt.

Angebot an die Jugend

Es ist dem Verein ein großes An-



Foto: Martin Schmid

Nadine, Leonie, Daniela, Daniela, Lara. Die fünf jungen Damen gehören alle zur Familie Burgschwaiger und sorgen für die klaglose Bewirtung der Aussteller und der Besucher. Annemarie, die Frau des Obmannes, fehlt auf diesem Bild, gehört aber ebenfalls zu diesem gut eingespielten Team.

liegen, dass die in den letzten Jahrzehnten geleistete und landes- wie bundesweit anerkannte Aufbauarbeit in der Kleintierzucht weitergeführt wird. Dass sich Kinder sowohl für Computerspiele wie auch für Kleintiere begeistern können, erleben wir selbst bei unseren Kindern oder Enkelkindern. Der Kleintierzuchtverein in Mieming ist für diese Kinder der richtige Ansprechpartner und die Mitglieder sind gerne bereit, den Anfän-

gern hilfreich zur Seite zu stehen. Vielleicht taucht schon bei der nächsten Ausstellung ein neuer Name bei den Jungzüchtern auf.

Jedenfalls gebührt den Verantwortlichen des Vereines, allen voran der Familie Burgschwaiger, und den vielen freiwilligen HelferInnen ein großes Lob für die mühevollen Arbeit in der Vorbereitung und die mustergültige Durchführung dieser Leistungsschau.



Hasenkaninchen und interessierte Tierliebhaberin.



l. Karl Carli Schriftführer, r. Obmann und Ausstellungsleiter Oskar Burgschwaiger.



Glanzsittich.



Kaninchenrasse Kleinsilber hell.



Italiener Hähne, verstehen sich zu präsentieren.

Neues aus dem Obst- und Gartenbauverein!

Als Ausklang des Veranstaltungsjahres 2023 lud unser Verein zu einem Workshop, der sich dieses Mal der naturnahen Konservierung von Lebensmitteln annahm.

Bei dem traditionellen Verfahren der Fermentierung gelingt es, Gemüse über Wochen und Monate haltbar zu machen. Marco Schernthanner vom OGV Stams vermittelte den Anwesenden das

erforderliche Basiswissen, und gemeinsam stellten die 17 Teilnehmer:innen schmackhafte Köstlichkeiten aus Sauerkraut, Herbstrüben, Karotten und weiteren Gemüsevarianten her.

Wir freuen uns, dass die Veranstaltung solch großen Anklang gefunden hat und planen daher für das Frühjahr 2024 einen weiteren Workshop darüber.

(Michael Deseife)



Was tun im Gartenmonat Dezember?

Auch wenn sich nun unsere Gartenpflanzen in ihre Vegetationsruhe begeben, so ist dennoch für uns Hobbygärtner:innen auch im Weihnachtsmonat noch allerhand zu erledigen:

Vermutlich waren Sie zuletzt mit dem Zusammenrechnen von Laub und dem Rückschnitt Ihrer Stauden und Sträucher beschäftigt. An besonders kalten oder windigen Tagen haben Sie „indoor“ diverse Gartenbücher, -magazine und Pflanzenkataloge durchgeblättert, bereits mit der Pflanzplanung begonnen und die ganz Ungeduldigen (oder Vorausschauenden) unter uns haben bereits das Saatgut fürs nächste Frühjahr bestellt oder auch bereits mit den Pflanzarbeiten begonnen und z.B. wurzelackte Rosen oder den neuen Obstbaum eingesetzt.

Sollten Sie noch nicht entsprechend vorgesorgt haben, schützen Sie nun bitte auch Ihre frostempfindlichen Pflanzen, die im Freien überwintern, mit einer geeigneten Isolierschicht aus Stroh, Ästen und Zweigen und bringen Sie die Kübel- und Bal-

konpflanzen nach innen. Eingelagerte Zwiebeln und Knollen sollten Sie regelmäßig auf Schimmelbildung und Fäulnis kontrollieren und gegebenenfalls aussortieren.

Sie sind nach all diesen Tätigkeiten noch immer voller Tatendrang und müssen unbedingt dem „Gärtner-Blues“ entfliehen? Dann säen Sie doch einfach jetzt im Dezember schon Ihr Gemüse: wenn es das Platzangebot erlaubt, legen Sie die Frühlukturen von Salat, Radieschen und Spinat an, welche auf den Fensterbänken zur Keimung gebracht, pikiert und in ca. 2 Monaten unter einem Folientunnel ins Freie gebracht werden können. Noch schneller kommen Sie in den Genuss von frischer Ernte, wenn Sie Ihre eigene Kresse oder die ebenfalls vitaminreichen Sprossen von Alfalfa, Mungobohnen oder Rettich heranziehen.

Wir vom OGV Mieming wünschen allen ein frohes und fröhliches Schaffen beim Garteln im Dezember.

(Michael Deseife)

Törggeleausflug des Seniorenbundes

Am Samstag, den 14. Oktober fuhren wir mit insgesamt 46 Personen nach Klausen/Südtirol. Zuerst konnte man den Markt und den Dom in Klausen besichtigen und anschließend fuhren wir in den Törggelekeller. Dabei wurden wir am Nachmit-

tag mit einem 4-Gänge Menü verwöhnt.

Am Abend traten wir dann wieder die Heimreise an.

Wir bedanken uns bei Gabi mit Team bei der Organisation und freuen uns auf weitere Ausflüge.

(Gabi Krug)



Einladung zum Cäcilia-Konzert der Musikkapelle Mieming

Die Musikkapelle Mieming freut sich, euch herzlich zum diesjährigen Cäcilia-Konzert in der Pfarrkirche Untermieming einzuladen. Dieses besondere musikalische Ereignis findet am 26. November um 8:45 Uhr statt.

Das Cäcilia-Konzert bietet eine wunderbare Gelegenheit, die musikalische Vielfalt unserer Gemeinde zu erleben und gemeinsam eine stimmungsvolle

Messe zu genießen. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher*innen, Gäste und Bekannte, um gemeinsam die Pfarrkirche Untermieming mit harmonischen Klängen zu erfüllen und der heiligen Cäcilia zu gedenken.

Wir laden euch herzlich ein, an diesem festlichen Tag dabei zu sein und gemeinsam mit uns die Schönheit der Musik zu zelebrieren.

(Stephanie Schlierenzauer)

Warmer Punsch und weihnachtliche Melodien im Weihnachtswald

Am 17. Dezember, dem dritten Adventssonntag, erklingen wieder ab 14 Uhr weihnachtliche Melodien im Weihnachtswald der Musikkapelle Mieming. An zwei Standorten entlang des Christbaumwegs von Obermieming nach Barwies können Ein-

heimische und Gäste den verschiedenen Holz- und Blechensembles lauschen und währenddessen heißen Punsch und selbstgemachte Kekse genießen, die gemeinsam mit den Mieminger Bäuerinnen vorbereitet werden. *(Stephanie Schlierenzauer)*



Einladung zum
Weihnachtskonzert
26. Dezember 2023, 19:00 Uhr
Pfarrkirche Untermieming

SILVESTERPARTY mit spektakulärem Feuerwerk beim Badensee Mieming

Wie bereits schon ein oder zweimal in einer Ausgabe der Mieminger Dorfzeitung gelesen und angekündigt, gibt es auch heuer wieder im Bereich vom Badensee Mieming eine Silvesterparty mit einem grandiosen Feuerwerk.

Nach langer Abstinenz diverser Unternehmungen und Feierlichkeiten, freuen wir uns heuer ganz besonders auf ein Spektakel und dass ihr dies mit uns feiert.

Wir möchten damit beitragen, das Abschießen von privaten Raketen und Feuerwerken so gering wie möglich zu halten.

Es wird auch wieder einen Bar-Wagen geben, sowie auch den Glühweinausschank. Passend dazu werden Feuerfässer für euch aufgestellt, damit Ihr nicht nur warme Kehlen habt, sondern auch warme Füße.

Außerdem werden zwei Faschachts-Partywagen aufgestellt, sodass auch im warmen Barbereich etwas abgefeiert werden kann.

Die Wagen öffnen am 31.12.2023 um 22 Uhr. Der komplette Gewinn vom Ausschank fließt wiederum in die Materialkosten des Feuerwerks. Trotzdem ist ein Feuerwerk dieser Größe mit hohen Kosten verbunden, die wir nicht zur Gänze alleine abdecken können.

An dieser Stelle würden wir uns über Sponsoren freuen, die im Rahmen einer freiwilligen Spende zu einem spektakulären Feuerwerk beitragen.

Wir haben zu diesem Zweck ein separates Konto bei der Raika Mieming eingerichtet:

IBAN: AT78 3633 6000 0254 6141 BIC: RZTIAT22336

Vielen Dank für euren Beitrag zum heurigen Silvesterfeuerwerk am Badensee Mieming.

Wir freuen uns schon, viele Mieminger zu einem gemütlichen Abend und einem spektakulären Feuerwerk begrüßen zu dürfen und auf das neue Jahr anzustoßen.

Euer Georg Maurer mit Team

News vom TC Mieming

In einem fulminanten Abschluss der diesjährigen Saison hat der TC Mieming nicht nur eine erfolgreiche Bilanz gezogen, sondern auch seine Vereinsmeisterschaften im Herbst mit viel Enthusiasmus durchgeführt. Die diesjährigen Titelträger sind Manuel Ruech bei den Herren und Beate Krabichler bei den Damen, die sich in packenden Matches durchsetzten.

Die Vereinsmeisterschaften im Herbst waren ein Höhepunkt im Vereinsgeschehen. Manuel Ruech sicherte sich den Titel bei den Herren in einem hart umkämpften Finale gegen Eduard Wallnöfer, das die Zuschauer mit atemberaubenden Ballwechseln begeisterte. Bei den Damen gab es nach vielen Jahren Pause endlich wieder eine Vereinsmeisterschaft wo sich Beate Krabichler souverän durchgesetzt hat. Auch in den kommenden Win-



termonaten dürfen sich die Tennisfanatischen freuen, da der 2. Freiluftplatz über den kompletten Winter geöffnet bleibt & somit über die Winterzeit bei schönem Wetter trainiert werden kann.

Die Vorfreude steigt auch schon für die nächste Meisterschaftssaison im Frühjahr, in der der TC Mieming stolz in der Bezirksliga 1 antreten wird. Das Team geht motiviert in die Vorbereitungen & freut sich, viele Fans im Frühjahr auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.

(Magdalena Mair)




Als weltweit renommierter Motorrad- und E-Bike-Reiseveranstalter suchen wir zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine/n:

BÜROASSISTENT/IN (M/W/D) GERINGFÜGIG

DEINE HAUPTAUFGABEN:

- Bestellung von Landkarten für unsere internationalen Motorrad- und E-Bikereisen
- Bestellung von Bekleidung für unsere Touren (T-Shirts, Jubiläumsshirts, usw.)
- Koordination & Befüllung unserer Welcome Packages
- Bestellung von Gruppenbildern und interne Verteilung dieser
- Verwaltung der Tourbilder
- Sonstige administrative Tätigkeiten

DEIN PROFIL:

- Gewissenhaftes und genaues Arbeiten
- Spaß am Organisieren

WAS WIR DIR BIETEN:

- Flexible Arbeitszeiten mit freier Einteilung der Arbeitstage pro Woche (durchschnittlich 25 Stunden im Monat)

Wir freuen uns auf deine Bewerbungsunterlagen, gesendet an Sarah (sarah.mair@edelweissbike.com). Fragen gern auch telefonisch unter +43.5264.5690.

Sportplatzweg 14 | A-6414 Mieming | +43.5264.5690
www.edelweissbike.com | www.edelweissbicycle.com




Als weltweit renommierter Motorrad- und E-Bike-Reiseveranstalter suchen wir zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine/n:

MITARBEITER/IN SALES & TOURABWICKLUNG (M/W/D)

DEINE HAUPTAUFGABEN:

- Betreuung unserer internationalen Kundenbuchungen
- Aktive Verkaufsförderung der dir zugewiesenen Touren
- Reservierung der benötigten Hotels und Zusatzleistungen
- Organisation und Abwicklung unserer weltweiten Touren

DEIN PROFIL:

- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gastfreundlichkeit
- Kommunikative Persönlichkeit
- Teamfähigkeit & Begeisterung für fremde Länder

WAS WIR DIR BIETEN:

- Unbefristete Stelle auf Vollzeit- oder Teilzeitbasis mit einem Mindestgehalt von 2.200 € brutto und Möglichkeit für Überbezahlung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung
- Angebot einer 4-Tage-Woche
- Attraktive Möglichkeit zum Quereinstieg

Wir freuen uns auf deine Bewerbungsunterlagen, gesendet an Sarah (sarah.mair@edelweissbike.com).

Sportplatzweg 14 | A-6414 Mieming | +43.5264.5690
www.edelweissbike.com | www.edelweissbicycle.com

Vereinsturnier des Ländlichen Reitvereins Mieming



Am 26.10.2023 – dem Nationalfeiertag – hat der Ländliche Reitverein Mieming sein jährliches Vereinsturnier als Geschicklichkeitsturnier veranstaltet. Von Anfängern bis zu Halbprofis konnte jeder teilnehmen und seine Fähigkeiten im Slalom, Zielwerfen, Besenpolo usw. zeigen. Einige Vereinsmitglieder, aber auch viele andere nutzten die Gelegenheit, sich mit den Pferden zu präsentieren. Vereinsmeisterinnen wurden mit jeweils fehlerfreien Ritten Madeleine Platzer mit dem Schimmelpony Cloud beim Führzügelbewerb und Letizia Gritscher mit der Warmblutstute Escada bei der Jugend. In der offenen Wertung konnte Livia Schorn auf dem Exmoorpony Sherrydance Rainbow alle hinter sich lassen.

Anschließend gab es noch ein „Chase me Charly“ (eine Art Mächtigkeitsspringen) mit Ste-

ckenpferden, bei dem beachtliche Höhen überwunden wurden und das von Clara-Sophie Bader gewonnen wurde.

Der Wettergott zeigte sich gnädig und die Veranstaltung konnte – trotz Regengüssen am Vormittag – komplett trocken

abgehalten werden.

Es gab auch eine Jause und ein geselliges Beisammensitzen und Fachsimpeln bei Kaffee und Kuchen – somit konnten auch begleitende Eltern und / oder weitere Ver- und Bekannte die Veranstaltung genießen und sich

beim Anfeuern der Reiter*innen stärken.

Der Reitverein bedankt sich bei allen Teilnehmer*innen, Zuseher*innen und Helfer*innen recht herzlich für diesen schönen und ereignisreichen Nachmittag!

(Julia Bauer)

Taekwondo Team Zirl/Mieming mit 17 Stockerlplätzen Grandioser Start für Taekwondoteam Zirl Mieming in die neue Wettkampfsaison!



Wir waren das drittgrößte Team (bei 29 antretenden Teams) und haben um eine Medaille den dritten Platz in der Mannschaftswertung versäumt.

Am Samstag, den 14. Oktober trafen beim Euregio Open in Innsbruck knapp 360 Taekwondo-SportlerInnen aus mehreren Nationen aufeinander. Das Taekwondo-Team Zirl Mieming war in beiden Wettbewerbsarten Kyorugi mit 16 TeilnehmerIn-

nen und Poomsae mit 7 SportlerInnen vertreten. Trotz der starken Konkurrenz aus Österreich, Italien, Deutschland, Slowakei und der Schweiz (insgesamt 29 Teams) konnten sich die AthletInnen vom Taekwondo-Team Zirl Mieming über insgesamt 17 Medaillen freuen.

Gold erkämpften sich Raphael Öfner, Magnus Haidacher, Arven Micheli, Oliver Tschakner

Silber bekamen Niklas Platzer, Mia Wohlfarter, Annabell Köck,

Rainer Köck, Leon Bucher, Raphael Ritter

Bronze ging an Monika Klingler, Sophia Auer, Matthias Fels, Larissa Mayr, Dominik Keen, Christian Plattner, Yvonne Bucher

Alle SportlerInnen sowie das Trainerteam, bestehend aus Larissa Mayr, Christian Plattner, Kemal Kara und Alois Klingler, freuten sich über den **hervorragenden 4. Platz in der Kyorugi Mannschaftswertung.**

(Alois Klingler)



Tri-Team Oberland – Jetzt ist es da, das Saisonende

Und anstatt den neuen Stillstand zu feiern – nervt er.

So fühlt es sich wohl an, wenn der richtige Sport gefunden ist.

Unseren Sport schreibt man mit 9 Buchstaben. **Triathlon**

Die abwechslungsreichen **Trainingseinheiten** in der Lauf- und Radhose werden vom sportlichen Leiter Frederic Kohl als Triathlon-Insider und Trainer mit dem Trainerteam (Ulla Pachler, Andi Vetterl und Arthur Wander) ausgetüftelt und sind **maßgeschneidert**.

Es mag wenig überraschend sein, dass die Top-Platzierungen des heurigen Jahres die Kinder und Jugendlichen richtig anspornen und die TrainerInnen auf ihrem Weg **bestärken**.

Es waren dieses Jahr ja auch recht viele **Gold-, Silber- und Bronzemedailen und Meistertitel** dabei.

Tri-Team Oberland

Fact-Box 2023

17 aktive AthletInnen

4 TrainerInnen

136 Trainingseinheiten (Rad + Lauf)

22 Wettkämpfe (Triathlon, Duathlon, Aquathlon, Läufe)

Palmares Highlights

1 x Österreichischer Meister (Emilio Schleich)

14 x 1. Tiroler Meister (Leo + Marie Kohl, Emilio Schleich, Josef + Luisa Schweigl)

11 x 2. Tiroler Meister

4 x 3. Tiroler Meister

Jedoch diese Leistungen machen den Verein allein nicht aus.

Wir lernen nämlich viel mehr, als nur schnell über die Ziellinie zu kommen.

Wir lernen Wörter wie Wind Schatten, Pulskurve, Gundersen-Methode, belgischer Kreisel, Negativ-Split, und wir lernen mutig zu sein.

Wir lernen, unserem Körper zu **vertrauen**. Und wir wissen, dass schlussendlich immer nur einer gewinnen kann. Und dennoch fühlen wir uns trotzdem alle als Sieger, wenn die Ziellinie überschritten wird.

Wir feiern das Gemeinsame.

Das Verbindende. Das Grandiose. Das gemeinsame Wachsen aus der handyfreien Komfortzone.

Wenn man ehrlich ist, geht es schlussendlich nicht um Konkurrenz, sondern um **Sister- & Brotherhood**.

Wir lernen mit **Siegen und auch mit Niederlagen** umzugehen. Und wir lernen Trostpflaster anzunehmen und auch zu verteilen.

Wir wissen, wie vollkommen es sich anfühlt, wenn die langersehnte **Medaille** endlich vor der Brust glänzt. Und wir wissen auch, wie schmerzhaft es ist, wenn diese Medaille plötzlich an einem anderen Körper baumelt. Oft reicht schon eine verfehlte Abzweigung oder eine vergessene Startnummer für **eine Runde Weltuntergang**. Sodann wird reflektiert, optimiert und man findet sich mit leuchtenden Augen wieder am Neubeginn und versucht's wieder. Ob es besser wird, weiß keiner. Beruhigend ist allemal, dass dieser treue Hoffnungsfunkle uns nie verlässt.

Und ganz unter uns: die lustigsten gemeinsamen Abenteuer des Vereins beginnen sowieso erst nach dem Zieleinlauf. Mit 3 Ku-



geln Eis oder einer Tretbootfahrt. Oder beidem gleichzeitig. Und genau diese Umrahmungen des Triathlon-Tages machen ihn fast noch cooler als den Wettkampf selbst. Und wir erkennen, was für **Glückspilze** wir alle eigentlich sind.

Ja, wir sind ein kleiner, feiner Triathlon Verein.

Uns passieren manchmal Stürze in den Laufschuhen oder am Rad.

Wir vergessen auch mal den Zeitnehmungs-Chip und essen manchmal vor dem Start das Verkehrte. Wir besitzen viele Trinkflaschen und suchen dennoch immer nach passenden Deckeln. Wir sind alle nicht perfekt, dafür aber authentisch.

Und wir brennen für unseren Sport. 100%ig und mit ganzem Herzen.

• **Kannst Du den Spirit zwischen den Zeilen spüren?**

• **Und findest Du uns unterstützenswert (in welcher Form auch immer)?**

Wenn Du dies 2 x mit „ja“ beantwortet hast, dann melde Dich bei unserem Obmann **Werner Millinger** = werner.millinger@spie-kem.at

Dieser Mann weiß, wie man Dein Unternehmen ins Licht rückt und werbewirksam mit aufs Podest nimmt - direkt neben unseren glänzenden Augen & Medailen.

Versprochen.

(Tanja Kohl-Pöham)



(yt) Das Redaktionsteam der Mieminger Dorfzeitung hat von den herausragenden Leistungen von Judith Kleinhansl erfahren und sie gebeten, uns darüber einen Bericht zu verfassen.

Im Namen der Gemeinde dürfen wir nachträglich recht herzlich gratulieren!! Wir schließen uns natürlich dieser Gratulation an und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Bericht von Judith Kleinhansl – Weltmeisterschaft Weighted Calisthenics



Fotos: Judith Kleinhansl

Am 30.9.2023 habe ich bei der Weltmeisterschaft in Weighted Calisthenics in Köln mitgemacht. Ich konnte mit einem Total von 240kg in meiner Gewichtsklasse +70kg gewinnen und den Titel nach Österreich holen.

Bei Calisthenics mit Gewichten, auch bekannt als "Streetlifting", werden 4 Übungen Klimmzüge, Dips, Kniebeuge und Ring Muscle Up mit zusätzlichen Gewichten durchgeführt. Du hast bei jeder der 4 Übungen 3 Versuche, eine Wiederholung mit dem meisten Zusatzgewicht zu deinem Körpergewicht zu schaffen. Der beste der 3 Versuche pro Übung wird zusammen gerechnet und derjenige mit dem höchsten Total gewinnt.

Ergebnisse Judith: Kniebeuge



145kg, Dip 52,5kg, Pullup 38,5kg und Ring Muscle Up 5kg

Der Start am Wettkampftag war leider nicht wie gewünscht und

erwartet, da ich die ersten 2 Versuche aufgrund von einem zu frühen Start als ungültig gezählt bekommen habe. Dies hat mich jedoch nicht aus der Bahn gebracht und ich schaffte meinen letzten Versuch und war damit weiterhin im Rennen. Aufgrund der Fehler am Anfang musste ich danach auf Safe spielen und konnte mir keine Fehler mehr erlauben, um zu gewinnen.

Meine Ziele für 2024 stehen bereits fest, und ich freue mich schon darauf. Geplant ist für nächstes Jahr auf jeden Fall, mich wieder für die Weltmeisterschaft zu qualifizieren und meinen Titel zu verteidigen, des Weiteren werde ich auch den einen und anderen Wettkampf in anderen Maximalkraftsportarten bestreiten. (Judith Kleinhansl)

DRINGENDER SUCHAUFRAG! EILT!

Aktuell suchen wir am Mieminger Plateau Grundstücke, gebrauchte Häuser und Wohnungen für nette Kaufinteressenten mit geprüfter Bonität. Wir begleiten Ihren Verkauf bis zur Übergabe und garantieren Ihnen persönlich eine professionelle, sichere Abwicklung!

Mag.^{FH} Karsten Koops
**IMMOBILIEN
& GUTACHTEN**

Mag.^{FH} Hansjörg Ötzbrugger
**Obermieming 204
6414 Mieming**



Tel. 05 7980 800

UNION PLUS

Mein Zuhause. Mein Makler.



Sozialsprengel unterwegs

Informationswochen zum Thema Hauskrankenpflege und Demenz

In Mieming, Obsteig, Wildermieming, Stams und Mötz werden ältere Menschen überwiegend zu Hause betreut. Der Sozialsprengel Mieminger Plateau hilft und unterstützt in diesem Fall.

Im Frühsommer 2023 haben wir uns dazu entschlossen, im

Herbst eine Informationsreihe vor Ort anzubieten, um auf die Angebote des Sozialsprengels und auf das Thema Demenz aufmerksam zu machen.

Nach intensiver Vorbereitungszeit war es dann so weit. In der ersten Novemberwoche waren wir in den 5 Sprengelgemeinden

In der Nähe

Gutes tun:

Nebeneinander,
Miteinander, Füreinander!



Stams, Mieming, Wildermieming, Obsteig und Mötz unterwegs und haben den Verein Gesundheits- und Sozialsprengel Mieminger Plateau vorgestellt, darüber informiert, wie die Kosten für den Klienten zustande kommen, man ist auf die Angebote Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Tagesbetreuung und Essen auf Rädern näher eingegangen und als Abschluss gab es ein Impulsreferat zum Thema Demenz. Wir konnten einige Menschen erreichen und freuen uns, wenn die Teilnehmer es auch weiter nach außen tragen bzw. von der Einrichtung Sozialsprengel erzählen und vielleicht haben wir durch die Informationstage erreicht, dass die Bevölkerung zum Thema Hauskrankenpflege

und Demenz sensibilisiert worden ist.

DEMENZ

Demenz ist eine Krankheit, die immer häufiger in der Gesellschaft vorkommt und überwiegend ältere Menschen betrifft. Sowohl für die betroffenen Patientinnen als auch für die pflegenden Angehörigen stellt eine Demenzdiagnose oft einen großen Einschnitt in den gewohnten Alltag und den Umgang miteinander dar. Auch deshalb, weil Demenz nicht heilbar ist. Zu diesem Thema haben wir in der zweiten Woche kompetente Fachreferenten eingeladen. Über diese Informationsreihe werden wir in der Dezemberausgabe ausführlich berichten.

(Daniela Kapeller)



KONTAKT

Hospizteam Mieminger Plateau

Ehrenamtliche Hospizbegleitung

Tel. 0676/8818873

Ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen begleiten schwer kranke und sterbende Menschen in ihrer letzten Lebenszeit. Sie schenken Zeit und Zuwendung, entlasten Angehörige und unterstützen Trauernde.

Wir begleiten dort,
wo Sie unsere Hilfe benötigen.

Ehrenamtliche Hospizbegleitung ist kostenlos.

WIR SCHENKEN ZEIT,
WIR HÖREN ZU,
WIR HOFFEN GEMEINSAM.

Hospizbegleitungen werden am Mieminger Plateau in Mieming, Wildermieming, Obsteig, Mötz und Stams angeboten.



Am Freitag, den 3. November, durften wir eine großzügige Spende von € 1.000,- von der Fasnachtsgruppe „Hexen und Bären“ entgegennehmen.

Auf diesem Wege bedankt sich das Hospizteam Mieminger Plateau nochmals sehr herzlich und zugleich auch für die Wertschätzung unserer ehrenamtlichen Tätigkeit.

„Fasnacht für die Leit“ in jeder Beziehung ein gelebter Spruch der Fasnachtler von Mieming.
Vergelts Gott!

Kreativ – Mal – Teamevent

für das Personal des Wohn- und Pflegeheimes Mieming



Am 06.10.2023 fand im neu eröffneten „Atelier JENNA BERLIN“ in Obermieming erneut ein kreatives Teamevent statt. Acht MitarbeiterInnen aus unterschiedlichen Bereichen des Wohn- und Pflegeheimes Mieming nahmen daran teil und erfreuten sich an ihren verborgenen künstlerischen Talenten. Mit sehr viel Spaß am Miteinander und der Auseinandersetzung mit Leinwand, Farben, Pinseln,

Spachteln und noch vielen anderen Materialien kamen alle TeilnehmerInnen wieder voll auf ihre Kosten. Jedes einzelne Bild gleicht einem besonderen Kunstwerk und wird voller Stolz im Wohnbereich G2-Süd des Wohn- und Pflegeheimes Mieming für die nächsten Monate, die Wände schmücken. Die Künstlerin Jenna Berlin kann auch für private Events (Erwachsene und auch Kinder)

gebucht werden!

Kontakt:

Jenna Berlin (G. Gerbig),

Tel.: 0676 3344522,

ab November 2023 sind alle Informationen über die Homepage www.jenna-berlin.at abruf- und einsehbar.

Zur Inspiration und Veranschaulichung diverser Events via FACEBOOK: Jenna Gerbig oder INSTAGRAM: Jenna_berlin

(Gerhard Peskoller)



Jessica (l.) und Jenna Berlin (r.)



(wb) Wie alle Jahre wurde auch heuer wieder im Rahmen eines Gedenkgottesdienstes der verstorbenen HeimbewohnerInnen des letzten Jahres (vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023) gedacht. Dazu waren auch die Angehörigen eingeladen. In die Pfarrkirche Barwies gekommen sind auch die Klienten der Tagesbetreuung. Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes mit Pfarrer

Paulinus übernahmen Krug Josef und Kniepeiss Susanne, würdig gestaltet durch Spielmann Ingrid, Kapeller Daniela, Zimmermann Johanna und Neuner Martina. Heimleiter Peskoller Gerhard las die Namen der 19 Verstorbenen vor und für jeden wurde eine Kerze angezündet, in einer kurzen Verweilung wurde jede/jeder Verstorbene noch einmal in Erinnerung gerufen.



Herbstausflug

Der „Goldene Herbst“ ist grad bei uns am Plateau schon was ganz Besonderes. Wenn die „Larch zu brennen“ beginnen zieht es einen förmlich hinaus in die wunderschöne Natur. So machten auch HeimbewohnerInnen auf speziellen Wunsch mit dem Bus einen Ausflug, kehrten im „Hotel Holzleiten“ ein und genossen einen feinen und gemütlichen Nachmittag.



Generalreinigung unseres Fuhrparks

Rechtzeitig vor Wintereinbruch wird auch der „Fuhrpark“ unseres Hauses – sprich 70 Stück an Rollstühlen und Rollatoren – überholt. Diese Aufgabe übernahmen unsere Zivis bzw. Praktikanten mit Hausmeister Jakob, sodass alle wieder sicher unterwegs sein können!

von links: Martin, Hausmeister Jakob, Noah und Pius kümmerten sich um den Fuhrpark



Schnappschüsse über Aktivitäten im und rund ums Heim, wir lassen die Bilder sprechen!



Auszeichnung des Wohn- und Pflegeheimes Mieming durch die Agrarmarketing Tirol GmbH

Am 19.10.2023 war es wieder so weit, das Wohn- und Pflegeheim Mieming wurde für sein starkes Bekenntnis zur Regionalität durch den Einsatz von Lebensmitteln aus der Tiroler Landwirtschaft bereits zum 4. Mal ausgezeichnet.

Zudem ist das Management des Heimes bestrebt, so regional als möglich einzukaufen, so werden die Landwirte in der unmittelbaren Umgebung zuerst bedacht. Seit Anfang des Jahres werden die Speisepläne der BewohnerInnen, genauso wie das Essen auf Rädern, das Kinderessen, das Essen für die MitarbeiterInnen und für Gäste zum Mittagstisch im Heimcafé, kurz gesagt alle Mahlzeiten, die die Küche des Heimes verlassen, mit einem Drittel in nachweislicher BIO-Qualität zubereitet.

Als Gesundheitszentrum verste-

hen wir es als unseren ureigensten Auftrag, auch gesunde, nachhaltig produzierte Lebensmittel anzubieten.

Als Wertschätzung unseren

Landwirten gegenüber, stellvertretend an dieser Stelle für alle Landwirte, ein ganz großes Dankeschön an die Familie Kranebitter „Michelerhof“ für Euer

mühevoll, aber auch sehr wertvolles Schaffen.

Als Wertschöpfung für unsere Region!

(Heimleiter Gerhard Peskoller, MBA)



Matthias Pöschl (Geschäftsführer Agrarmarketing Tirol), Bettina u. Benjamin Kranebitter (Michelerhof), Gerhard Peskoller (Heimleiter), Herbert Doujak (Küchenleiter), Sandra Neurauter (Buchhaltung)

Elektro Falch: Wieder geht ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr zu Ende

Doch es wurde nicht nur gearbeitet, sondern auch die Weiterbildungen kamen nicht zu kurz. Am 31.10. durfte unser Lehrling Laurin Kapeller (mittlerweile im 4. Lehrjahr), in der WK in Imst, die „Adler-Trophäe“ für das goldene Leistungsabzeichen des 3. Lehrganges entgegennehmen. Aufgrund seiner herausragenden Leistungen bei den Lehrlingswettbewerben durfte er auch am

29.06.2023 beim TyrolSkills 2023 für Elektrotechnik teilnehmen.

Wir möchten auch noch die Leistungen aller unserer Lehrlinge lobend erwähnen!! Mit der Unterstützung unserer Monteure sind wir stolz, dass wir unseren Lehrlingen eine sehr gute Ausbildung bieten können!

Am 4.11. war es dann für uns endlich so weit und wir durften

unter der Leitung von Herrn Walter Strigl, Msc, unser Wissen in der 1. Hilfe auffrischen.

Im Schulungsraum des Roten Kreuzes in Telfs konnten wir dann die Theorie auch gleich in die Praxis umsetzen, zB Wiederbelebung, Anlegen eines Druckverbandes uvm.

Den Tag ließen wir dann bei einem gemütlichen Essen im Gasthaus Stiegl ausklingen. DANKE nochmal Walter für diesen lehrreichen Kurs.

Wir wünschen euch und euren Familien noch eine schöne Adventszeit.



Stefan und Daniela Falch mit dem gesamten Elektro Falch Team. (Daniela Falch)



Stefan Falch (Elektro Falch), Laurin Kapeller, Bürgermeister Ing. Martin Kapeller.

Foto: vediart photography, Daniel Rundl



Die Schwarz Family gratuliert Anna-Maria Moser

Das Alpenresort Schwarz freut sich mit Anna-Maria Moser über GOLD bei den JuniorSkills Austria. Bereits im Vorjahr qualifizierte sich Anna-Maria durch den 3. Platz bei den TyrolSkills für die Staatsmeisterschaften in Klagenfurt. Hier ging sie als Siegerin im Lehrberuf Koch / Köchin hervor. Mittlerweile hat Anna-Maria auch die Lehrab-

schlussprüfung mit Gutem Erfolg absolviert.

„Die Aus- und Weiterbildung von Mitarbeiter:innen ist uns eine Herzensangelegenheit. Menschen sollen ihre Stärken suchen. Was alles möglich ist, zeigt sich, wenn sie dann in ihrem Beruf ihre Berufung finden und mit Begeisterung daran arbeiten, sich weiterzuentwi-

ckeln. Es ist für uns eine besondere Freude, Menschen dabei zu begleiten. Zurzeit bilden wir 33

Lehrlinge bei uns im Haus aus.“ (Familie Pirktl / Alpenresort Schwarz)



Alpenresort Schwarz investiert in Mitarbeiterunterkünfte und Gesundheitsangebote

Das Alpenresort Schwarz setzt seine kontinuierlichen Bemühungen fort, seinen Gästen ein unvergessliches und nachhaltiges Urlaubserlebnis zu bieten. Nach dem erfolgreichen Umbau des Schwarz Saunadorfes zu Beginn dieses Jahres hat das Resort nun weitere Projekte in Angriff genommen.

Es entsteht ein bestens ausgestattetes Fitnesshaus inklusive Sportverleih. Mit diesem Neubau trägt das Alpenresort Schwarz der steigenden Nachfrage nach Gesundheitsangeboten im Urlaub Rechnung. Ein absolutes Highlight des Fitnesscenters ist der atemberaubende

Blick auf die herrliche Landschaft des Mieminger Plateaus. Die Erweiterung erfolgt rechts des bestehenden Rezeptionsgebäudes, im Bereich der ehemaligen Lieferanteneinfahrt, die seit einigen Jahren nicht mehr genutzt wird. Das Fitnesscenter wird im ersten Obergeschoss über der Parkgaragenabfahrt entstehen. Für die Planung zeichnen sich erneut die renommierten Architekten Karl Landauer und Stefan Ghetta verantwortlich, während Bauleiterin Daniela Hendl die Umsetzung der Projekte überwacht. Im Rahmen dieser Maßnahmen wird auch die 1999 erbaute Hotelrezeption vergrößert und neu gestaltet. Dieser Umbau zielt

darauf ab, die Prozesse für Gäste und Gastgeber:innen zu verbessern.

Besonderes Augenmerk wird darauf gelegt, den Energieverbrauch für Heizung und Kühlung in der Rezeptionserweiterung und im Fitnesshaus so gering wie möglich zu halten. Hierfür kommen Wärmerückgewinnungssysteme und spezielle Beschattungssysteme zum Einsatz. Da sich die Rezeptionserweiterung und das Fitnesshaus oberhalb der bestehenden Parkgarage befinden, ist kein zusätzlicher Grünflächenbedarf erforderlich.

Gleichzeitig wird das Schwarz Teamhaus um 36 Wohneinheiten für Lehrlinge, Praktikanten

und Fachkräfte erweitert. Bei beiden Objekten wird der Passivhausstandard angewendet, um eine optimale Energieeffizienz zu gewährleisten. Im Teamhaus wird zudem auf erneuerbare Energieträger, die auf Solarenergie basieren, gesetzt. Die Fertigstellung des Teamhauses und des Fitness-Hauses ist für Ende April / Mai 2024 geplant. Das Alpenresort Schwarz investiert insgesamt rund 9 Millionen Euro in diese Projekte, um den Gästen auch zukünftig ein erstklassiges Urlaubserlebnis bieten zu können.

Marketingabteilung Alpenresort Schwarz | marketing@schwarz.at | 05264 5212-548



Thermomix Weihnachts-Angebot

Angebot bis 03.12.2023

TM6 inkl. 2. Mixtopf € 1400.--
2 Jahre Garantie

€ 1529.--
5 Jahre Garantie

EINPACK-SERVICE

-INFO
-BERATUNG
-VERKAUF
-BETREUUNG
-SHOWKOCHEN
-LEIHGERÄT
-GUTSCHEINE
UVM

selbständige Thermomix Beraterin Mieming - Tirol
Claudia Gyga
Tel. 0676 606 35 35

Kulinarische Vorfreuden auf gesellige Weihnachten

In der stillsten Zeit im Jahr, die man meist gerne im Kreise der Familie und / oder mit Freunden verbringt, darf der Genuss nicht fehlen. Alles für köstliche Feiertage gibt's im Sparmarkt in Mieming.

Von den Zutaten für Weihnachtskekse bis zu jenen für das Festessen – bei Stephan Plattner im Sparmarkt werden Sie fündig. Mit per-

fekt vorbereiteten Feinkostplatten oder Partybrezen kann man sich viel Hausarbeit sparen und dafür die Zeit mit den Liebsten verbringen, mit gut gefüllten Geschenkskörben kann man seinen Lieben viel Freude bereiten und mit der Vorbestellung an der Fleischtheke das Festmahl sichern. Dazu einen feinen Tropfen zum Anstoßen – und der Genuss ist garantiert!



Post Partner

Alles für einen genussvollen und schönen Advent

SPAR

Stephan PLATTNER

6414 Obermieming 177
Tel. 05264 5236 · stephan.plattner@a1.net

Überraschungsbesuch am „Schuchterhof“

Im Zuge seines Tirol Besuches hat Landwirtschaftsminister Mag. Norbert Totschnig den Bauernhof der Familie Dengg in Untermieming besucht. Interessante Gespräche wurden

geführt, Erfahrungsaustausch im Bereich der Weideganshaltung, der Lammfleischvermarktung und das Thema Almwirtschaft wurde auch angesprochen.

Wir haben uns über diesen Besuch sehr gefreut, der Landwirtschaftsminister war über unsere Betriebsführung auch sehr angetan.

(Dengg Renate)



Immer am Weg: Innsbruck Tourismus repariert und saniert touristische Infrastruktur in der Region

Damit Einheimische und Gäste ohne Bedenken die zahlreichen Wanderwege in der Region Innsbruck nutzen können, müssen diese entsprechend gewartet werden. Dafür verantwortlich zeichnet das Infrastruktur-Team von Innsbruck Tourismus, das in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern dafür sorgt, dass dem Wandervergnügen in der Region buchstäblich nichts im Wege steht.

Viel Handarbeit

In der Regel bekämen Wandernde nur in den seltensten Fällen etwas von diesen Arbeiten

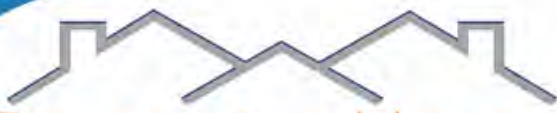
mit, erläutert Christoph Stock, Bereichsleiter für Infrastruktur und stellvertretender Geschäftsführer bei Innsbruck Tourismus: „Vielen ist womöglich gar nicht bewusst, was Innsbruck Tourismus alles in der Region leistet – von der Reparatur von Wegen über die Errichtung von Steigen, Treppen und Brücken bis hin zum Bau neuer Routen.“ Aber gerade im Zuge der Beseitigung von Unwetterschäden erhalte man immer wieder großen Zuspruch vonseiten der Bevölkerung, berichtet Stock: „Da kommen meist viele Menschen auf uns zu und bedanken sich, was

uns natürlich sehr freut. Denn unsere Arbeiter machen, gemeinsam mit unseren lokalen Partnern, wirklich einen tollen Job.“ Nicht zuletzt, weil man oftmals in großer Höhe am Werk ist und dadurch viel in Handarbeit erledigen muss, da die Baustellen mit technischen Hilfen wie Bagger und dergleichen nicht oder nur schwer erreichbar sind. Am meisten zu tun hat das Infrastruktur-Team von Innsbruck Tourismus im Frühling und im Herbst, also jeweils vor der anstehenden Sommer- oder Wintersaison. Doch im Grunde ist man tatsächlich

das ganze Jahr über am Weg – und das buchstäblich.

Im Bereich Mieminger Plateau Inntal: Burg Klamm

Der etwa einen Kilometer lange Steig durch die Burg Klamm, welcher die Gemeinde Mötz und das Mieminger Plateau verbindet, war aufgrund von Hangrutschungen, Windwürfen und morschen Brücken jahrelang gesperrt. Dank einer Generalsanierung des Weges zum Wasserfall und hinauf zur Burg wurde die Klamm unlängst nicht nur wieder begehbar gemacht, sondern auch attraktiver für Wandernde gestaltet. (Innsbruck Tourismus)



Bauservice Maurer

Umbau-Verputzarbeiten/Vollwärmeschutz
Baggerarbeiten/Altbausanierung

TEL. 0664/7907379

Christian Maurer · Unterweidach 45 · 6414 Mieming
bauservicemaurer@gmail.com

mag. antonius falkner
rechtsanwalt gmbh

Barwies 329/5 · A-6414 Mieming
Tel.: +43 5264 43440 · Fax: +43 5264 43440-4

Rechtsvertretung in allen Angelegenheiten und Errichtung von
Kauf-, Tausch-, Miet-, Schenkungs-, Wohnungseigentums- und
Übergabeverträgen samt allen Nebentätigkeiten.

info@rechtsanwalt-falkner.com
www.rechtsanwalt-falkner.com

Die Moosalm wird in vierter Generation weitergeführt

Mit dem 1. November endet der laufende Pachtvertrag mit der Familie Jehle und die Ur-enkelin der ersten Wirtin von der Moosalm, Melina Reijonen, übernimmt den Betrieb.

(ma) Vor mehr als 70 Jahren (1952) wurde die Moosalm als einfache Gaststätte nahe der Barwieser Mooswiesen von Frau Maria Scheiring erbaut. Sehr bald wurde die Moosalm für Einheimische und Ausflügler aus der näheren Umgebung und der Landeshauptstadt zu einer beliebten Einkehr. Ebenso für die in den 50er Jahren immer mehr werdenden ausländischen Sommergäste. Der Betrieb konnte damals nur in den Sommermonaten offengehalten werden.

Moosalm abgebrannt

Im Jahre 1985 wurde das Gebäude durch einen Brand schwer beschädigt. Das Feuer vernichtete das Dachgeschoss und den ersten Stock. Frau Waltraud Gäns, die Tochter von Maria Scheiring, errichtete an derselben Stelle die „neue Moosalm“ und baute sie zu einem Ganzjahresbetrieb aus, der mit der Entwicklung des Wintertourismus am Plateau einherging. Gerade in diesen Jahren gab es noch schneereiche Winter und der Schilanglauf boomte.

1996 Übergabe an Sohn Michael

Michael Gäns führte den Betrieb gemeinsam mit seiner Frau



Die Moosalm vor dem Brand 1985



Gasthaus Moosalm.

Marjo bis zum Jahre 2020. Die letzten drei Jahre wurde der Betrieb an die Familie Jehle verpachtet. Und nun ist mit Melina die vierte Generation an der Reihe.

Melina tritt dieses Erbe zwar noch sehr jung, aber mit guten Voraussetzungen an. Nach dem Besuch der Pflichtschulen in Mieming absolvierte sie eine Ausbildung an der HBLA West in Innsbruck, eine Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Pflege und soziale Dienste. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit in einer Arztpraxis durchlief sie an der LLA Imst die Ausbildung zum landwirtschaftlichen Facharbeiter. Der Umgang mit Tieren war Melina von Kindheit auf vertraut. 2020 startete sie eine Kochlehre, die sie in verschiedenen Betrieben und aufgrund ihrer Vorbildung in verkürzter Form durchlaufen und mit der LAP (Lehrabschlussprüfung) erfolgreich abschließen konnte. Mit dem Fleischsommelier, den sie am WIFI Tirol absolvierte, erwarb sie sich eine wertvolle Zusatzqualifikation, die in Zukunft in ihrer Küche sicher ihren Niederschlag finden wird.

Bevor es aber nun richtig los geht, hat sich Melina mit ihrem



Ein „Grüß Gott“ am Eingang.

Freund Florian eine kurze „Auszeit“ genommen und ist für ein paar Monate in den Norden Kanadas in ein Camp gezogen, wo sie für das leibliche Wohl ihrer Jagdgäste verantwortlich war.

Prinzip der Nachhaltigkeit

Ihre Devise für die Führung des Betriebes lautet: „So viel wie möglich regional.“ Der Gast soll wissen, woher die Lebensmittel kommen, die ihm am Teller serviert werden. Beim Einkauf spielen das Tierwohl und die kurzen Lieferwege eine wichtige Rolle, wodurch in erster Linie Betriebe aus der nächsten Umgebung zum Zug kommen werden.

Eröffnung am Freitag, 1. Dez.

Auch Melina bereitet das Personalproblem schon vor Beginn



Blick von der Moosalm: Die Mieminger Kette bereits im Winterkleid.



Ab 1.12. | Do bis So | 11 bis 21 Uhr
Während der Feiertage geöffnet.
T 05264/5688 moosalm.at



Melina Reijonen, die neue Wirtin in der Moosalm.

ihrer ersten Saison als Unternehmerin einiges an Sorgen. Sie bittet, mit diesem Beitrag in unserer Dorfzeitung auch einen Aufruf an alle zu richten, die Interesse an einer Beschäftigung in der Gastronomie haben, sich bei ihr zu melden. Koch/Köchin, Küchenhilfe, Service; fix oder aushilfsweise, ganztags, halbtags, stundenweise. Die Personalsituation zwingt nicht nur sie, sondern auch immer mehr Gasthäuser zur Kürzung der Öffnungstage, weshalb zuerst einmal mit einer **4-Tage-Woche (Do – So)** begonnen wird. Auf eine große Eröffnung wird verzichtet. Wer kommen will, ist ab dem 1. Dezember herzlich willkommen. Reservierungen für private oder Firmenfeiern werden bereits ab dem 15. November gerne entgegengenommen. 05264 5688

Trotz aller Schwierigkeiten, mit denen gerade in der Startphase zu rechnen sein wird, wünschen wir Melina zuerst einmal große Zuversicht, unternehmerischen Optimismus und auch das Quäntchen Glück, das dazu nötig ist.

Melina, alles Gute

NACHRUF

Wir trauern um unseren
Feuerwehrkameraden und
Ehrenmitglied

Bernhard Wett

welcher im Alter von 78 Jahren
am 07.11.2023 plötzlich und
unerwartet verstarb.



Bernhard war über 50 Jahre bei der Feuerwehr Mieming tätig und dafür bedanken wir uns aufs Herzlichste.

Er stand unserer Feuerwehr immer mit Rat und Tat zur Seite und hat sich mit seinem Wissen und Anregungen immer eingebracht. Durch seinen Weitblick konnte er in der Zeit von 1976-1999 als Atemschutzbeauftragter sowie von 1984-1998 als Kommandant Stellvertreter Wesentliches zum heutigen Ansehen und zur Funktion unserer Wehr beitragen. In dieser Zeit wurden der Neubau der Feuerwehrhalle, die Anschaffung eines LAST- und eines Löschfahrzeuges sowie der Statue des Hl Florian umgesetzt.

Aufgrund seiner verlässlichen und vielseitigen Tätigkeiten in 27 Jahren als Ausschussmitglied rund um die Feuerwehr Mieming wurde Bernhard 2003 zum Ehrenmitglied ernannt.

„Gott zur Ehr“, dem Nächsten zur Wehr“ war seine Grundeinstellung gegenüber seinen Feuerwehrkameraden und Mitmenschen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Mieming: Der Ausschuss

Die **45er** (Jahrgang 1945) trauern um ihren Jahrgangskollegen **Bernhard Wett**, der bei den Jahrgangstreffen immer dabei war und für gute Stimmung gesorgt hatte.

Wir alle werden ihn und seine ruhige und doch so humorvolle Art sehr vermissen.

Wir sind jetzt besonders in den Tagen der Trauer mit unseren Gedanken bei ihm und seiner Familie.

Bernhard, Du hinterlässt eine große Lücke in unserer Gemeinschaft. (ma)



Foto: Martin Schmid

Jahrgangstreffen auf der Stöttlalm, 24. Mai 2022, Bernhard, der 5. von links, auch unser Größter.

Fenster in die Vergangenheit...



(wb) Auf jedem Bauernhof wurden früher auch Schweine gehalten, das eine oder andere wurde dann im Spätherbst bzw. Winter für den Eigenverbrauch geschlachtet. Wohl behütet wurden diese Schweine, legte man doch selber auch viel Wert auf gute Qualität!. So auch beim "Schmied" in Obermieming, bei der Familie Larcher. Auf dem Foto sieht man, wie Larcher Maria „Schmieds Maria“ mit ihrem Sohn Paul ein Schwein wohl von der Weide kommend Richtung Stall treibt. Danke an Larcher Brigitte für das Foto!

Die Schoaß

(ma) Mit welcher Beobachtungsgabe und wie sehr im Einklang mit der Natur und den geographischen Gegebenheiten unsere Vorfahren ihre Namen für bestimmte Geländeformen und Besonderheiten in der Natur getroffen haben, veranschaulicht uns das Beispiel an der Schoaß. „Die Schoaß“, ein mundartlicher Begriff für „die Schoß“. Definition nach Duden: „beim Sitzen durch Oberschenkel und Unterleib gebildeter Winkel; auch verwendet für „Mutterleib“.

„Die Schoaß“, eingebettet zwischen den Griesspitzen und der westlichen Mitterspitze. Es werden auch die Begriffe „untere“ und „obere Schoaß“ verwendet. Nach dem Rückzug des Inntal-



Foto: Martin Schmid

gletschers dürfte sich in dem riesigen Kar noch über viele Jahr-

hunderte ein Kargletscher gehalten haben, dessen letzter Rest

uns im „Fisch“ erhalten geblieben ist.

Der Chronist: **Bilderrätsel** zum Hinschauen und Nachdenken.



Foto: Martin Schmid

Die schönen, warmen Herbsttage waren ideal für Ausflüge in die heimische Bergwelt, von wo aus man einen wunderbaren Blick auf das Plateau und das Inntal genießen konnte. Dabei ließen sich die im Bild eingekreisten vier Kirchtürme gut ausmachen. Im Rätsel sind nun die Orte und die jeweiligen KirchenpatronInnen entsprechend zuzuordnen.

1	2	3	4
---	---	---	---

- | | |
|--|--|
| A Rietz
B Barwies
C Stams(Stift)
D Untermieming | a Maria Himmelfahrt
b Hl. Antonius v. P.
c Hl. Dreifaltigkeit
d Maria Himmelfahrt |
|--|--|

Die Lösung aus der Oktober-Ausgabe lautet:
 1 D c 2 C b 3 A a 4 B b



Werde
auch du ein
Teil unserer
crew!

Dir taugt Metalltechnik?

Aber du hast keine Lust, für einen zukunftsweisenden
Job in die Stadt fahren zu müssen? Bewirb dich jetzt!



talents@swacritsystems.com
www.swacritsystems.com

 **SWACRIT**
systems